



Magazin 2023





unverbindliche Illustration

„Wohnen mit Weitblick“ - Pfullingen

- Nutzen Sie die aktuell geänderten, attraktiven Steuerbedingungen für Neubauwohnungen
- mühelos für Kapitalanleger aufgrund unseres umfangreichen Vermietungsservices
- Aufzug vorhanden, einmalige Ausblicke
- der richtige Partner für alle Immobilienfragen rund um Reutlingen und Tübingen
- Wir merken Sie gerne vor

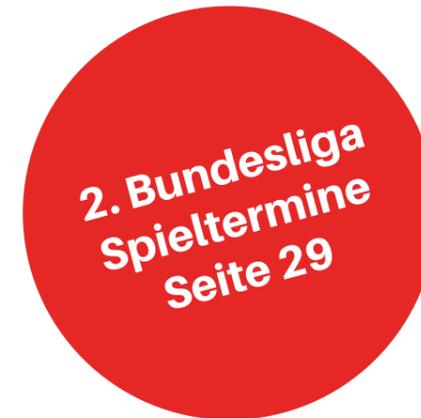


Dr. Rall-Immobilien
Verkaufen · Vermieten · Vermitteln

Telefon 07121/ 2413-70
Verkauf@Dr.Rall-Immobilien.de

Inhaltsverzeichnis

Mitgliederversammlung	4
Grußwort des Präsidenten	8
Grußwort des Sportwarts	10
Sommerfest 2022	13
Herren 1 - 2. Bundesliga	14
Rückblick Saison 2022	16
Ballkindertraining	22
Ergebnisse und Abschlusstabelle 2022	23
Der neue Coach	24
Herren 1 kompakt	26
Team 2023	28
Spieltermine 2023	29
Tim Handel - Regionales Aushängeschild	30
Damen 1 - Regionalliga	32
Rückblick Saison 2022	33
Spielerin der Saison: Alessandra Traub	36
Ergebnisse und Abschlusstabelle 2022	37
Damen 1 kompakt	38
Team 2023	40
Spieltermine 2023	41
Tanz in den Mai 2022	42
Grußwort der Jugendwartin	44
Erfolgreiche Jugend	46
Vereinsmeisterschaften	48
Turnierlandschaft	50
flow.tennis	52
Tennis Base Reutlingen	53
Impressionen Tenniscamps	54
Saisonabschluss U8 - U12	58
Trainingslager Terlan 2022	60
Finito la musica - Anna hat fertig	62
Inizia la musica - Amelia und Alin übernehmen die Gastronomie	63
Die Bürobeichte	65
Verbandsspielberichte	67
Weihnachtsfeier	90
Heimspielkalender	92
Das Präsidium	94
Impressum	95



Mitgliederversammlung

Pawlos Kokkinos neuer Präsident

Mit dem wichtigen Thema Neubesetzung des Präsidenten lud der TV Reutlingen seine Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung und lockte damit mehr Mitglieder in Annas Räumlichkeiten, als in den vergangenen Jahren. Pawlos Kokkinos wurde schließlich überzeugend gewählt. Aber auch die Berichte der verschiedenen Fachvorstände stießen auf offene Ohren. Trübsal hätte fast aufkommen können, als Anna della Mura als Wirtin verabschiedet wurde, aber die Freude über beeindruckende Vereinstreue bei den Ehrungen langjähriger Mitglieder ließ das gar nicht zu.

Von Henry Auch

Am 15. März 2023 eröffnete Präsident Erich Burth ein letztes Mal die Mitgliederversammlung in dieser Position und begrüßte 75 Mitglieder aller Altersstufen. In seiner Eröffnungsrede ließ er das vergangene Jahr Revue passieren. Fast alle Mitglieder hätten sich inzwischen mit dem groß diskutierten Book&Play System arrangiert und es werde heute von den meisten Mitgliedern genutzt.

Auch die Sanierung des Kinderspielplatzes hinter der Halle war ein großes Thema im letzten Jahr, das mit großer Freude und viel Applaus als abgeschlossen verkündet werden konnte. Die neue Gestaltung der Außenanlage des TVR 1 hatte planmäßig begonnen und ein Teil davon wurde bereits fertiggestellt.

Das Trainingslager in Terlan konnte nach Corona

wieder das erste Mal stattfinden und über 60 Tennisbegeisterte trainierten wieder eine Woche lang zusammen.

Im sportlichen Bereich war vor allem der 3. Platz in der 2. Bundesliga der ersten Herrenmannschaft herausragend. Und auch die Kooperation zwischen den Tennisschulen flow.tennis (TVR) und der Tennisschule Marek Kimla (TCM) war mit der Zusammenlegung der einzelnen Sommercamps und anderen Trainingseinheiten unter dem Titel „Tennisbase Reutlingen“ absolut erfolgreich. Leider gab es auch traurige Verkündungen im Rückblick des letzten Jahres.

Anna übergibt die Gastronomie

Für Wehmut sorgte die Verkündung, dass Anna della Mura, eine Institution des TVRs, die Leitung der Gastronomie am 30.4.2023 an Amelia und ihren Mann und Koch Alin abgeben wird. Für ihren großen Beitrag zum Vereinsleben und 38 Jahre hinter dem Tresen wurde Anna mit dem größten Applaus der Mitgliederversammlung und einem Abschiedsgeschenk geehrt. Zum Trost vieler wird Anna weiterhin in der Gastronomie arbeiten, diesmal unter der Leitung von Amelia.

Anschließend verkündete auch Burth seinen Rück-

tritt. Als Präsident lotste er den TVR durch die Coronakrise und begann eine große Neugestaltung des TVRs, die immer noch anhält. Er stellte sein Präsidentenamt nach zwei schwierigen Jahren zur Verfügung und wurde ebenfalls mit Applaus und einem Geschenk aus dem Amt verabschiedet. Sportwart Mark Linsenbolz berichtete über die sportlichen Erfolge und Ereignisse im vergangenen Jahr. Nicht nur die ersten Herrenmannschaft in der 2. Bundesliga war erfolgreich, auch viele weitere Mannschaften etablierte sich in ihren Ligen oder schafften den Aufstieg.

Ein großes Dankeschön sprach der Sportwart an alle Helferinnen und Helfer aus, die bei dem Organisieren und Durchführen des Projekts „2. Bundesliga“ mitgeholfen hatten. Insbesondere dankte er den Trainern Alexander Götz und Marek Kimla, die die Mannschaft tatkräftig unterstützten und ihm eine große Hilfe waren.

Für dieses Jahr verkündete Linsenbolz das Ziel des oberen Mittelfeldes in der 2. Bundesliga. Der Stamm der Mannschaft soll nun aus vorwiegend regionalen Spielern bestehen, den der Reutlinger Tim Handel, langjähriger Schützling von Marek Kimla und aktuelle 681 der Weltrangliste, anführt. Das gleiche soll für die erste Damenmannschaft in der Regionalliga gelten. Auch hier will der Sport-



wart vermehrt auf Eigengewächse setzen.
Stellvertretend für Jugendwartin Anne Bauer

wurde dann noch die Entlastung des gesamten
Präsidiums bestimmt.



Der neue Präsident Pawlos Kokkinos und die Vizepräsidentin und Finanzwartin Carola Haase im Hintergrund.

Die darauffolgende Wahl des Präsidenten und Präsidiums fiel ebenfalls klar aus. Der neue Präsident Pawlos Kokkinos wurde mit überwältigender Mehrheit gewählt. Mit ihm wurden ebenfalls Carola Haase als Fachvorstand für Finanzen und Vizepräsidentin, Marcus Rinn als Technikwart und Christina Kokkinos als Fachvorstand für Mitgliederbelange neu in den Vorstand.

In seiner Antrittsrede umriss der neue Präsident die Themen, die er in seiner Amtszeit angehen will. Dazu zählen ein breiteres sportliches Angebot und die Außenanlagegestaltung genauso wie der

berichtete Linsenbolz auch von der Jugend und konnte einige Aufstiege in allen Altersklassen verkünden und auch in den Einzelturnieren des vergangenen Jahres waren viele Spieler und Spielerinnen des TVR in allen Altersstufen erfolgreich. Ebenfalls positiv war im letzten Jahr der Nachwuchs, laut Bauer wurden und werden viele und auch sehr gute Talente im TVR trainiert, von denen es wieder vermehrt Kinder in den Bezirkskader schaffen.

Nach langer Abstinenz wurden im vergangenen Jahr wieder Jugend-Vereinsmeisterschaften ausgetragen, die nun wieder regelmäßig den Abschluss der Sommersaison bilden sollen. Darüber hinaus betonte Bauer den erfolgreichen Start der Kooperation der Tennisschulen.

Finanzvorstand Steffen Huber erklärte anschließend die finanzielle Situation und musste für das abgeschlossene Jahr leider einen Verlust verkünden, doch dieser könne laut seiner Prognose im nächsten Jahr wieder wettgemacht werden. Um die gestiegenen Kosten auch in der Vereinskasse wieder wettzumachen, wurde mit großer Mehrheit die Anhebung der Mitgliedsbeiträge der Aktiven um 25€ angenommen. Mit Einstimmigkeit

Verbleib in der 2. Bundesliga und die Förderung des Leistungssports. Als erste Amtshandlung ehrte Kokkinos zusammen mit seinem Vorgänger die Mitglieder für langjährige Vereinstreue. Geehrt für die 25-jährige Mitgliedschaft wurden Wolfgang Riehle und Sebastian Guillot. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Jürgen Berls, Joachim Haage, Axel Maier, Titus Rall, Jens Thumm und Gretel Klarner geehrt. 60 Jahre dem Verein treu sind Elfi Fieles-Kahl, Norbert Fieles-Kahl, Hubert Reiff und Kurt Dieter Rauch. Geehrt für 70 Jahre Vereinstreue wurde Peter Gekeler.



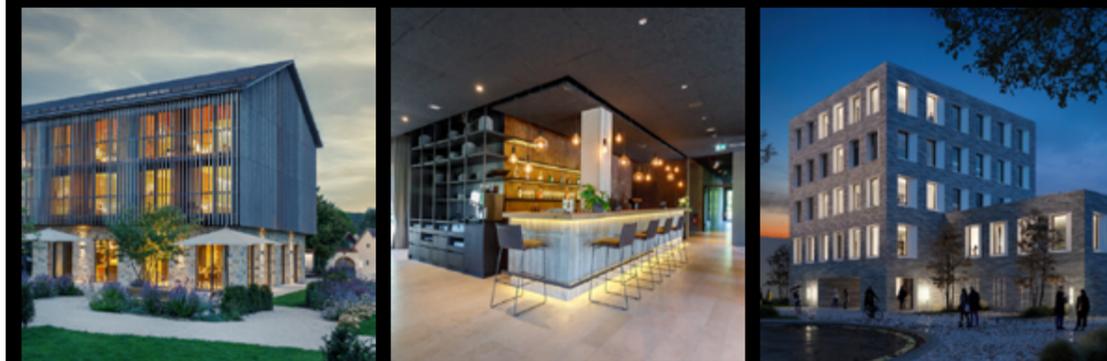
Peter Gekeler (links) war zwar bei der Mitgliederversammlung nicht anwesend, wurde aber einige Tage danach vom neuen Präsidenten beglückwünscht.



Die Geehrten für Vereinstreue. Von links: Jens Thumm, Axel Maier, Sebastian Guillot, Kurt Dieter Rauch, Jürgen Berls, Joachim Haage, Gretel Klarner, Neupräsident Pawlos Kokkinos, Titus Rall, Erich Burth.

walk architekten+generalplaner

mit Engagement und Erfahrung zum Erfolg



freie Architekten BDA Glashaus Seestr. 5 72764 Reutlingen 07121 94840 www.walkarchitekten.de



Pawlos Kokkinos, Präsident

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des TV Reutlingen,

zunächst möchte ich mich nochmals für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Das meine Wahl zum Präsidenten des TVR mit so großer Zustimmung erfolgt ist, hat mich sehr gefreut und motiviert mich, die bevorstehenden Aufgaben gemeinsam mit dem Präsidium und den Vereinsmitgliedern anzugehen.

„Tennis ist voll im Trend.“ In den letzten zwei Jahren hat der deutsche Tennisdachverband (DTB) steigende Mitgliederzahlen verzeichnet. Laut der Information des DTB spielten im Jahr 2022 ca. 62.000 Menschen mehr als im Jahr 2021 Tennis. Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung für den Tennissport in Deutschland. Einen solchen Anstieg gab es zuletzt vor 30 Jahren, als Boris Becker und Steffi Graf den Tennissport in der Welt dominierten und dadurch eine regelrechten Tennisboom in Deutschland auslösten.

Die Sportentwicklung der Vereine ist dabei einer der wesentlichen Faktoren, der für höhere Mitgliederzahlen sorgt. Wichtige Bausteine in der Sportentwicklung sind, laut dem Deutschen Tennisbund, Trendsportarten wie Padel und Beach-Tennis. Viele Vereine haben sich diesen Trends angeschlossen und es gibt bereits deutsche Meisterschaften und große Padel-Turniere, die in der Öffentlichkeit sehr gut angenommen werden, was unter anderem an den hohen Zuschauerzahlen abzulesen ist.

Die Frage, die sich uns stellt, ist: „Sind wir als TVR richtig aufgestellt, um an diesen Trends zu partizipieren?“

In unserer ersten Klausurtagung, die wir als Präsidiumsteam gleichzeitig als Kick-Off für unsere Zusammenarbeit genutzt haben, wurden viele Handlungsfelder angerissen und diskutiert. Wir haben einiges vor uns, es geht darum die Zukunft des TVR aktiv zu gestalten. Folgend nur einige der Projekte, die wir uns vorgenommen haben, um unter anderem die Attraktivität für unsere Mitglieder des TVR zu erhöhen und auch, um damit die Mitgliederzahlen in unserem Verein weiter zu steigern.

- » Tennis-Tickets für Schüler und Studenten
- » Erweiterung des Angebots für Kinder und Jugendliche
- » Intensivierung und Bündelung des Leistungstrainings

Daneben gibt es weitere Themen, wie

- » die Digitalisierung von Prozessen, um effizienter zu werden
- » die Sanierung und Erhalt unserer schönen Anlagen und Gebäude

und noch einiges mehr, dessen Umsetzung von unserer finanziellen Situation und vor allem, von der Mitarbeit der Vereinsmitglieder abhängt.

Die oben gestellte Frage lasse ich hier bewusst unbeantwortet und offen stehen. Die Frage soll die Diskussion und den Dialog im Verein starten, um gemeinsam und zeitnah eine Antwort dafür zu finden.

Sportlich wird in diesem Jahr natürlich wieder vieles geboten und angeboten. Flow.tennis wird wie gewohnt ein breites Spektrum an Training für Anfänger und Fortgeschrittene, für Teams, bis hin zum Tennis-camp in Südtirol anbieten. In den Sommerferien wird es auf unserer Anlage wieder tolle Angebote und Möglichkeiten zum Tennisspielen geben. Der gemeinsame Spaß an unserem Sport steht dabei wie immer im Vordergrund – alle Groß wie Klein, Jung und Alt sind herzlichst dazu eingeladen mitzumachen. Unsere aktiven Junioren-, Damen- und Herrenspieler werden in verschiedenen Ligen um den Sieg auf dem Platz wetteifern und die 1. Herrenmannschaft wird in der 2. Bundesliga um den Aufstieg kämpfen. Insbesondere zu den Heimspielen unserer Mannschaften, bitte ich alle Mitglieder - nein alle Reutlinger, um Unterstützung vorort als Zuschauer auf unseren schönen Anlagen.

Der Spielbetrieb und die Förderung der Talente in unserem Verein, ist ohne die ehrenamtlichen Helfer, den Trainern, den Förderern und Sponsoren in dieser Form nicht möglich. Ihnen allen möchte hier im Namen aller Mitglieder des TVR, meinen größten Dank aussprechen und hoffe auch weiterhin, auf eine gute und kooperative Zusammenarbeit, damit es auch in Zukunft heißt: „Spiel, Satz und Sieg TV Reutlingen!“ In diesem Sinne, wünsche ich uns allen, eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2023.

Herzliche Grüße
Pawlos Kokkinos
Präsident

P.S.: In einem sehr netten Gespräch mit einem Jubilar, in dem es unter anderem um seine früheren, ehrenamtlichen Tätigkeiten in unserem Verein ging, habe ich erfahren, das es früher mal einen Vergnügungswart gab, der Feste und Bälle, wie den „schwarz/weiß Ball“, organisiert hat. Zweite offene Frage: „Wäre es nicht schön, wenn wir diese Funktion wieder einführen würden?“ Ich bin auf die Rückmeldungen gespannt – sprechen Sie mich bitte zu allen Themen auch gerne direkt an.

REIFF

ADVANTAGE



Um zu den Besten zu gehören, muss jeder sein Bestes geben. Diese „Winning Culture“ ist nicht nur ein Erfolgsrezept im Tennisspiel, sondern ein zentraler Wert unserer Unternehmenskultur. In diesem Sinne wünschen wir allen Mitgliedern des Tennisvereins Reutlingen eine erfolgreiche Saison: Advantage TVR!

#fairness #wertschaetzung #respekt #chancengleichheit
#gleichberechtigung #eigeninitiative #leistungswille

www.reiff-tp.com



Mark Linsenbolz, Sportwart

Liebe Mitglieder und Freunde des Tennisvereins Reutlingen,

das Tennisjahr 2022 war ein sportlich geprägtes Jahr. Sehr erfolgreich waren die Mannschaften der Damen 50, Damen 3, Herren 75, Herren 50 und Herren 4, die alle Meister ihrer Klasse wurden und damit im Jahr 2023 eine Klasse höher spielen dürfen. Nochmals herzlichen Glückwunsch an die Spielerinnen und Spieler zu dieser Leistung.

Schon vor Beginn der 2. Bundesliga wurde uns eine Herausforderung gestellt: Der DTB verlor eine Klage und der Abstieg von Augsburg wurde aufgehoben. Wir hatten also einen Spieltag mehr. Dieser Spieltag mehr und die gestiegenen Preise erschwerten die Planungen und zwangen uns, das Budget anzuheben. Betreut wurde das Team erstmalig von einem Duo: Alexander Götz und Marek Kimla. Bei beiden möchte ich mich ganz herzlich für die Arbeit und ihren Einsatz bedanken. Unter den beiden Coaches konnten nach einem guten Start, gefolgt von ein paar knappen und unglücklichen Niederlagen, am Ende ein toller 3. Platz herausgespielt werden. Ein kleiner Wermutstropfen waren die zurückgehenden Zuschauerzahlen. Im Jahr 2023 treten wir mit einem stark veränderten und lokal geprägten Kader an und hoffen, dass wir wieder viele Zuschauer an den Spieltagen begrüßen dürfen. Bedanken möchte ich mich dabei noch bei allen Helfern, die uns als Ballkinder, an der Kasse, am Grill und bei allen sonstigen Tätigkeiten unterstützt haben. Für 2023 wünschen wir uns, dass noch weitere Helfer uns unterstützen.

Die Damen wurden auch dieses Jahr in der Regionalliga vor herausfordernde Aufgaben gestellt: Durch einige Ausfälle und gut aufgelegte Gegner taten wir uns von Anfang an schwer. Da wir von den Absteigern der 2. Bundesliga abhängig sind, sah es zwischendurch so aus, als ob wir absteigen würden. Am Ende konnten wir uns auf die Topspielerinnen der Meldeliste verlassen und einen guten vierten Platz erreichen. Wir erwarten auch im Jahr 2023 eine spannende Liga und freuen uns über zahlreiche Zuschauer.

Der restliche Sportbereich steht wieder gut da: Die Damen 3 spielen wieder in der Verbandsliga und die Herren 4 in der Bezirksoberliga. Die Herren 2 erreichten mit nur einer unglücklichen Niederlage den zweiten Platz in der Württembergliga und die Damen 2 und Herren 3 hielten souverän die Liga. Wie auch letztes Jahr sind wir bei allen Mannschaften der Aktiven breiter aufgestellt, dennoch haben wir die kommenden Jahre eine Lücke im Nachwuchsbereich: Weiterhin haben wir zu wenige Jugendliche, die Turniere spielen und in der deutschen Rangliste vertreten sind. Darauf muss ein ganz besonderes Augenmerk gelegt werden, damit wir sportlich für die nächsten Jahre gerüstet sind.

Bei den Senioren stechen die Aufsteiger heraus: Die Damen 50 schafften sportlich den Aufstieg in die Verbandstaffel, die Herren 50 treten dieses Jahr als Herren 55 in der Oberliga an und die Herren 75 schlagen in der Württembergstaffel auf. Mit den Damen 40, den Herren 60, den Herren 50 und den Herren 30 haben wir vier weitere Mannschaften, die am Spielbetrieb teilnehmen. An dieser Stelle bedanke ich mich bei Gunter Stoll für seine Unterstützung und Kommunikation mit den Mannschaftsführern aus dem Hobby- und Seniorenbereich.

Die Turnierlandschaft, die in den letzten Jahren gut aufgestellt war, hat sich mit weniger Turnieren verändert: Im Frühjahr 2022 fanden wie gewohnt unsere Ranglistenturniere, die RVM Ladies Open und der

Garten-Moser-Cup statt. Das Highlight waren die Baden-Württembergischen Meisterschaften der Aktiven vom 16.-19.6. auf unserer Anlage. Der Verein wurde von Spielern und Verantwortlichen der Verbände für seine schöne Anlage und sehr gute Organisation gelobt. Ein großer Dank geht an Alexandra Wolff und Alexander Götz, die mit mir zusammen die Turnierleitung und damit die gesamte Organisation des Turnieres durchgeführt haben. In den Sommerferien fand das gut besuchte Next Level Turnier, organisiert von Alexander Götz, statt. Zum ersten Mal gab es im Winter kein Turnier mehr. Auch im Jahr 2023 wird es weniger Turniere geben, da die Organisation der Turnier sehr aufwendig ist und uns leider Unterstützung fehlt. Dennoch wird es Ende April wie gewohnt den Garten-Moser-Cup und die RVM Ladies Open geben sowie den Jugend Bezirks Cup des Bezirks D Anfang Mai.

Für das Tennisjahr 2023 wünsche ich allen viele spannende Matches, eine verletzungsfreie Saison, wieder tolles Tenniswetter und vor allem Gesundheit.

Mark Linsenbolz
Sportwart

**Voraus denken,
voraus bauen.**

Wir setzen heute die Maßstäbe,
an denen Bauten in der Zukunft
gemessen werden.

Projekte finden Sie auf:
www.adolf-list.de

Jobs unter:
www.adolf-list.de/karriere




**Textilhilfsmittel für
die Filzveredelung**

EPPLER LUTHER

Rechtsanwälte

Gartenstraße 43
72764 Reutlingen
Tel.: 0 71 21 / 93 00-0
Fax: 0 71 21 / 93 00-30
kanzlei@epplerluther.de

www.epplerluther.de

Dr. Walter Luther
Fachanwalt für Steuerrecht

Horst Epple
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Albrecht Luther
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

Dr. Matthias Epple
Fachanwalt für Familienrecht

Jan Gebhardt
Fachanwalt für Familienrecht

Benjamin Fischer
Fachanwalt für Strafrecht

Andreas Schuler
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Sebastian Leiblle
Rechtsanwalt

Christian Bartsch
Rechtsanwalt

Bianca Kaiser
Fachwältin für Familienrecht

in Kooperation mit



Handels- und Gesellschaftsrecht,
Steuerrecht, Maklerrecht

Strafrecht, Steuerstrafrecht,
Verkehrsrecht

Erbrecht, Miet- und WEG-Recht,
Arbeitsrecht

Ehe- und Familienrecht, Franchiserecht,
Gesellschaftsrecht

Ehe- und Familienrecht, Mietrecht,
Autokaufrecht

Strafrecht, Ordnungswidrigkeitenrecht,
Fahrerlaubnisrecht, Öffentliches Recht

Arbeitsrecht, Verkehrsrecht,
Versicherungsrecht

Bau- und Architektenrecht, Reiserecht,
Marken- und UWG-Recht

Verkehrsrecht, Versicherungsrecht,
Allgemeines Zivilrecht

Ehe- und Familienrecht

HWS Reutlingen GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Sommerfest 23.07.2023



Herren 1

2. Bundesliga



Riehle + Assoziierte

Riehle+Assoziierte Architekten und Generalplaner
Reutlingen und Stuttgart www.riehle-architekten.de

2. Bundesliga 2022

Herren 1 Rückblick

Die erste Herrenmannschaft des TV Reutlingen erreichte 2022 in der ersten Saison unter ihrem neuen Trainerduo Marek Kimla und Alexander Götz einen beachtenswerten dritten Platz.

Die Saison der Herren 1 des TV Reutlingen in der 2. Tennis-Bundesliga startete im Juli gleich mit dem Derby gegen den TC Wolfsberg Pforzheim. Schon in den vergangenen Jahren bot das Aufeinander-

Sätzen. Nachdem Bogdan Apostol an Position fünf keine großen Probleme hatte und unser deutscher Neuzugang Peter Torebko von der Aufgabe seines Gegners profitierte, war mit vier Siegen nach den



treffen der beiden Clubs spannende Unterhaltung, auch dieses Jahr war es ein Duell auf Augenhöhe. Gerade in den drei Topinzeln entschieden Kleinigkeiten über Sieg und Niederlage. Unsere Nummer eins, Dragos Madaras, der auch vergangenes Jahr schon überzeugte, rang seinen Kontrahenten Jeremy Jahn in drei knappen Sätzen nieder. Etwas weniger Glück hatte unsere Nummer drei, der Brasilianer Oscar Jose Gutierrez, der gegen den Italiener Ricardo Bellotti mit 11:13 im Matchtiebreak verlor. Valentin Vacherot an Position zwei gewann in zwei

„Man hat gleich gesehen, dass die Atmosphäre im Team stimmt.“



Einzel der Grundstein für den ersten Saisonserfolg gelegt. Das Doppel Gutierrez/Thomas Statzberger machte den Sieg perfekt.

nach Frankfurt, wo der Gegner FTC Palmengarten wartete. Und der TVR startete gegen den haushohen Favoriten und späteren Aufsteiger sensationell. Die ersten drei Einzel mit Dragos Madaras, Calin Manda und Nico Hornitschek wurden allesamt gewonnen. Der TVR führte nach der ersten Runde mit 3:0. „Das konnte ich fast nicht glauben, dass wir gegen diesen Topgegner so gut gestartet sind“, meinte Kimla, „und letztlich wäre es auch zu schön



„Inigo und Gerard sind im Doppel eine Bank“

Neutrainer Kimla war mit dem Start zufrieden: „Es war wichtig, mit einem Erfolgserlebnis zu starten. Man hat gleich gesehen, dass die Atmosphäre im Team stimmt.“

Diese trug den TVR auch zum zweiten Saisonsieg eine Woche später, als im zweiten Heimspiel der TC BW Oberweier klar mit 7:2 bezwungen wurde. An Position sechs schlug Nico Hornitschek auf und das Eigengewächs wusste sofort zu überzeugen. 6:3 6:3 hieß es am Ende für Hornitschek gegen den deutschen Christian Obert.

Nur einen Tag später ging es für den TVR Trott

gewesen, wenn wir hier etwas mitgenommen hätten.“ Die restlichen sechs Matches gingen an die Hausherren und dem TVR gelang damit nicht die Überraschung, die ihn zu einem Aufstiegsaspiranten gemacht hätte.

Die Niederlage gegen Frankfurt brachte den TVR etwas aus dem Tritt. Die nachfolgenden zwei Partien beim TC Augsburg Siebentisch und beim TC Weinheim 1902 wurden beide knapp verloren, der gute Start in die Saison damit egalisiert. Rechtzeitig zum August nahm die Mannschaft von Teammanager Mark Linsenbolz aber wieder Fahrt auf. Beim 5:4-Heimsieg gegen die SpVgg Hainsacker über-

IHR **FÜHRENDER ELEKTROMOBILITÄTSSPEZIALIST**
IN DER REGION.



BMW i4 eDrive40: Stromverbrauch in kWh/100 km: - (NEFZ) / 19,1-16,1 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 493-590

IHR ZERTIFIZIERTER **BMW CLASSIC PARTNER.**

MENTON
BMW CLASSIC



MENTON
AUTOMOBILCENTER



Hermann Menton GmbH & Co KG

Reutlingen (Firmensitz)
Am Heilbrunnen 145
Tel. 07121 / 14 80-0

Tübingen
Eisenbahnstr. 140
Tel. 07071 / 36 66-0

MINI AREA Reutlingen
Am Heilbrunnen 140
Tel. 07121 / 14 80-500

Münsingen
Graf-Zeppelin-Str. 2
Tel. 07381 / 75 699-0

www.menton.de
info@menton.de



zeugte erneut Dragos Madaras im Spitzeneinzel. Die knapp 200 Zuschauer begeisterte er mit einer kämpferischen Glanzleistung und gewann schließlich mit 6:3 6:7 10:7 gegen den Argentinier Guido Andreozzi. Entscheidend für den Gesamtsieg war die spanische Doppelstärke. Inigo Cervantes und Gerard Granollers-Pujol sorgten im dritten Doppel

mit ihrem Sieg im Matchtiebreak für den entscheidenden Punkt. Trainer Alexander Götz merkte an, dass der Schachzug aufging: "Wir haben in den vergangenen Spielen erkannt, dass wir die letzten Prozentpunkte in den Doppeln nicht gezeigt haben. Zum Glück konnten wir für diesen Spieltag Inigo und Gerard gewinnen, von denen wir wussten, dass sie im Doppel einfach eine Bank sind."

Die restlichen drei Partien gegen den 1. FC Nürnberg, dem TEC Waldau Stuttgart und das letzten Saisonspiel zuhause gegen QOOL TC Blau-Weiß Würzburg gewann der TVR jeweils mit 6:3 und sorgte damit für einen gelungenen Saisonendspurt.

Besonderes Highlight am letzten Spieltag war der erste Saisoneinsatz und erster Sieg in der 2. Bundesliga von Christian Wedel, der bereits im Midcourt für uns aufschlug. Er feierte sein Debut in der zweiten Liga 2021, der erste Sieg sollte ihm nun 2022 gegen Julius Gold gelingen. Viele weitere sollen folgen.

PERFORMANCE COMPONENTS

magura.com

**WHO
STOPS
YOU**



SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR UND GELÄNDE
**HYDRAULISCHE FELGEN-
UND SCHEIBENBREMSEN FÜR
FAHRRÄDER UND EBIKES**





Ballkinder Training



Spitzentennis im Grünen. Die Herren 1 lockten auch vereinzelte Tennis-Liebhaber auf die Anlage.

Ergebnisse und Abschlusstabelle 2022

17.07.2022	TV Reutlingen	-	TC Wolfsberg Pforzheim	6:3
23.07.2022	TV Reutlingen	-	TC BW Oberweiler	7:2
24.07.2022	FTC Palmengarten	-	TV Reutlingen	6:3
29.07.2022	TC Augsberg Siebentisch	-	TV Reutlingen	5:4
31.07.2022	TC Weinheim	-	TV Reutlingen	6:3
05.08.2022	TV Reutlingen	-	SpVgg Hainsacker	5:4
07.08.2022	1. FC Nürnberg	-	TV Reutlingen	3:6
12.08.2022,	TEC Waldau Stuttgart	-	TV Reutlingen	3:6
14.08.2022	TV Reutlingen	-	TV BW Würzburg	6:3

		S	U	N	P
1	FTC Palmengarten	9	0	0	18:0
2	TC Wolfsberg Pforzheim 1	7	0	2	14:4
3	TV Reutlingen 1	6	0	3	12:6
4	QOOL TC Weiß-Blau Würzburg	6	0	3	12:6
5	TC Augsburg Siebentisch	5	0	4	10:8
6	SpVgg Hainsacker	4	0	5	8:10
7	TC Weinheim 1902 1	4	0	5	8:10
8	TEC Waldau Stuttgart 1	2	0	7	4:14
9	1. FC Nürnberg	2	0	7	4:14
10	TC BW Oberweiler 1	0	0	9	0:18

Der neue Coach

Interview mit Marek Kimla



Marek Kimla ist seit langer Zeit erfolgreicher Headcoach des Tennisclub Markwasen, betreut den Ohmenhäusener Tennisprofi Tim Handel und saß 2022 zum ersten Mal als Coach der 2. Bundesligamannschaft des TV Reutlingen auf der Bank. Der leidenschaftliche Tennistrainer über seinen Werdegang und die Erfahrungen seiner ersten Saison als Coach der Herren 1 des TVR auf der großen Bühne.

Du bist jetzt Coach der TVR Mannschaft in der zweiten Bundesliga, hast aber als Jugendlicher beim TVR das Tennisspielen angefangen. Wie kamst du damals in den TVR?

Mit 15 Jahren bin ich von Polen nach Reutlingen gekommen, um dort meinen Onkel zu besuchen. Ich habe mich dann beim TV Reutlingen vorgestellt und angefragt, ob ich dort trainieren kann. Ich kam dann schließlich jede Sommerferien nach Reutlingen, um zu spielen und zu trainieren. Dass ich von Beginn an so gut in den Verein integriert wurde, habe ich Torsten Riedel zu verdanken, der damals der Trainer des TV Reutlingen war.

Du hast selbst für den TVR in der 2. Bundesliga gespielt. Wie war das für dich?

Das war wirklich etwas Besonderes für mich. Ich habe immer zu dieser Mannschaft aufgeschaut, umso stolzer war ich, als ich selbst Teil davon war.

Was bedeutet es für dich, dass sich jetzt der Kreis schließt und du die Mannschaft des TVR betreust?

Dass ich jetzt viele Jahre später nach meinen ersten Anfängen beim TV Reutlingen die 2. Bundesliga betreuen darf, ist mir eine Ehre und motiviert mich sehr. Der TVR war mein erster Tennisverein

in Deutschland, weshalb ich auch eine besondere Verbindung zu diesem Verein habe.

Die Saison 2022 war erste Saison als Coach der Herren 1 in der 2. Bundesliga. Wie hast du die Aufgabe empfunden?

Ich hatte mich sehr gefreut, diese Aufgabe wahrnehmen zu dürfen. Es war spannend, gleichzeitig herausfordernd und hat mir viel Spaß gemacht.

Mit Alex Götz hattest du einen Trainerkollegen, der dich in der Saison als Coach in der 2. Bundesliga unterstützt hat. Wie lief die Zusammenarbeit zwischen euch ab?

Mit Alex habe ich das erste mal zusammengearbeitet. Er ist sehr zuverlässig und erfahren und wir haben gut harmoniert. Er ist ein Mann vom Fach, von dem man viel lernen kann.

Am Ende schloss der TVR die Saison auf dem dritten Platz ab. Warst du zufrieden mit dem Verlauf der Saison?

In dieser starken Liga sehe ich den dritten Platz als Erfolg! Ich war sehr zufrieden mit dem Team und den Ergebnissen.

Gegen Palmengarten FTC stand der TVR kurz vor einer Überraschung, verlor am Ende jedoch die Partie. Was hast du nach den ersten drei gewonnenen Einzeln gedacht?

Trotz der 3:0 Führung nach den Einzeln wusste ich, dass es schwer werden würde, diesen Spieltag zu gewinnen. Ich glaube dennoch, dass wir gezeigt haben was wir können und wir haben Palmengarten gut geärgert.

War die Niederlage ausschlaggebend für die zwei folgenden verlorenen Partien?

Nein das glaube ich nicht. Die Spiele waren insgesamt eng, so dass wir sie ebensogut hätten gewinnen können. In dieser starken Liga reichen manchmal Kleinigkeiten aus, um dann leider als Verlierer nach Hause zu fahren. Das Ziel ist immer, bei den nächsten Spieltagen wieder nach vorne zu schauen und daran zu glauben, die Spiele gewinnen zu können.

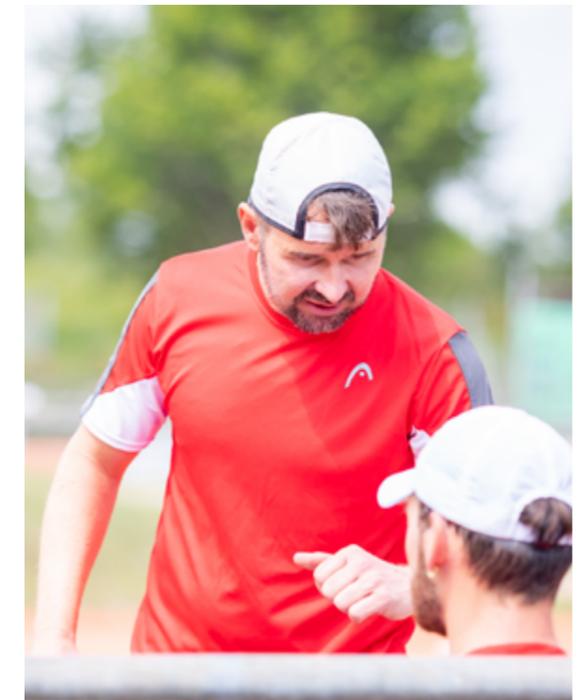
Im Saisonendspurt hat sich das Team wieder gefangen. Wie habt ihr das Team wieder auf Kurs gebracht?

Nach den drei Niederlagen haben wir Handlungsbedarf gesehen, so dass wir im Folgenden auf die

Spanier gesetzt haben, die mit ihrem ausgeprägten Teamgeist eine positive Veränderung ins Team gebracht haben. Rückblickend war das genau die richtige Entscheidung und Wahl.

Nun steht die neue Saison in den Startlöchern. Mit Tim Handel wird für uns ein deutscher Topspieler für uns aufschlagen, der schon seit Jahren bei dir trainiert. Was können wir von Tim erwarten?

Tim ist ein richtiger Teamplayer. Er gibt immer 100% für seinen Club, ist professionell und lässt sein Herz auf dem Platz. Ich freue mich sehr, dass er für unser Team spielt.



Wie setzt sich das restliche Team zusammen?

Unser Ziel ist es, viele Deutsche Spieler einzusetzen. Wir haben diese Klasse Spieler, die sich keineswegs vor ihren ausländischen Kollegen verstecken müssen. An den ersten beiden Positionen werden wir wieder mit Ausländern agieren.

Was erwartet ihr von der neuen Saison und was ist euer Saisonziel?

Ich denke wir können uns auf spannende Spiele freuen, hoffen auf viele Zuschauer und Unterstützer und möchten um die oberen Tabellenplätze spielen. Wir schauen mit großer Vorfreude auf die kommende Saison.

2. Bundesliga

Herren 1

KOMPAKT

von Mark Linsenbolz



Fazit Saison 2022

Zunächst einen großen Dank an die Coaches Alex Götz und Marek Kimla, die einen hervorragenden Job gemacht haben! Wie so oft war es auch 2022 eine spannende und nervenaufreibende Saison. Gleich zu Beginn startete das Team mit zwei Siegen. Danach folgten drei knappe Niederlagen, wobei wir eine Doppelschwäche ausmachen mussten. Die erfolgreiche Saison konnte dann mit vier weiteren Siegen und einem dritten Platz abgeschlossen werden.

Team 2023

In diesem Jahr wird sich einiges ändern. Weiterhin werden wir auf den vorderen Positionen auf starke Kräfte zurückgreifen: Nerman Fatic, Dragos Madaras und Oscar Gutierrez werden wieder für den TVR aufschlagen. Mit Valentin Vacherot und Inigo Cervantes mussten wir leider zwei starke Spieler abgeben. Der Stamm des Teams wird auf deutschen Spielern bestehen: Weiterhin gehören Peter Torebko, Nico Hornitschek, Jimmy Yang und Chrissi Wedel zum Aufgebot. Neu im Team sind Paul Wörner, der viel Erfahrung in der Liga aus Oberweier mitbringt und Noah Schlagenhauf, der schon in der Jugend für den TVR gespielt hat und nach einer tollen Entwicklung wieder die Farben des TVR trägt. Das Gesicht des Teams 2023 wird der aus Ohmenhausen stammende Tim Handel sein, der von seinem Coach Marek Kimla im TCM ausgebildet worden ist und nun von Weinheim zum TVR gewechselt hat. Coach des Teams wird 2023 Marek Kimla sein.

Saisonziel und Ausblick

Das Minimalziel für 2023 ist der Klassenerhalt, wir möchten aber gerne vorne mitmischen.

Auf was dürfen wir uns freuen?

Wir dürfen uns auf spannende Matches unseres Teams und eine gute Atmosphäre bei unseren Heimspielen freuen.

W | DTB TOUR 2.0

OFFIZIELLER BALLPARTNER

DES DEUTSCHEN TENNIS BUNDES

HOHE STRAPAZIERFÄHIGKEIT

Dickerer Filz verbessert die Strapazierfähigkeit und Haltbarkeit.
Neues, länger haltbares Logo.

WASSER- UND SCHMUTZRESISTENT

ELEMENT GUARD TECHNOLOGY hält Wasser und Schmutz ab.
Dadurch behält der Ball länger seine Farbe, sein Gewicht und das gleiche Spielgefühl über das ganze Match.

KONTROLLE UND GEFÜHL

Einzigartige Verbesserung im Kern des Balls für eine optimierte Kontrolle.
Spezieller Filz erlaubt dem Ball länger im Saiten-Bett zu bleiben.



Unser Team 2023



Nerman Fatic (BIH)
24.10.1994
ATP 193



Dragos Madaras (SWE)
12.09.1997
ATP 264



Salvatore Caruso (ITA)
15.12.1992
ATP 312



Nico Hornitschek (GER)
18.01.2000



Peter Mayer-Tischer (GER)
19.10.1982



Maximilian Renz (GER)
26.09.2000



Oscar Jose Gutierrez (BRA)
25.04.1993
ATP 423



Tim Handel (GER)
13.10.1996
ATP 694



Alex Knaff (LUX)
26.11.1997
ATP 617



Peter Torebko (GER)
10.02.1986



Gerard Granollers-Pujol (ESP)
30.01.1986



Adam Moundir (FRA)
26.04.1995
ATP 720



Calin Manda (ROU)
203.04.1998
ATP 751



Marek Jaloviec (CZE)
21.02.1994



Noah Schlagenhauf (GER)
13.12.2002



Paul Wörner (GER)
23.08.1996
ATP 986



Christian Wedel (GER)
27.11.2000



Jimmy Yang (GER)
16.06.1997

Spieltermine 2023

Fr.	07.07.2023, 13:00 Uhr	QOOL TC Weiß-Blau Würzburg	-	TV Reutlingen
So.	09.07.2023, 11:00 Uhr	TV Reutlingen	-	TC Ismaning
Fr.	14.07.2023, 11:00 Uhr	Eintracht Frankfurt	-	TV Reutlingen
So.	16.07.2023, 13:00 Uhr	TC Schießgraben Augsburg	-	TV Reutlingen
Sa.	22.07.2023, 11:00 Uhr	TV Reutlingen	-	TC Bad Vilbel
Fr.	28.07.2023, 13:00 Uhr	TV Reutlingen	-	BASF TC Ludwigshafen 1
So.	30.07.2023, 11:00 Uhr	TV Reutlingen	-	TC Augsburg Siebentisch
So.	06.08.2023, 11:00 Uhr	TC Wolfsberg Pforzheim 1	-	TV Reutlingen



Sätze sind auch unsere
HERZENSSACHE.

Fiebern Sie mit! Testen Sie den GEA jetzt
2 Wochen lang kostenlos und unverbindlich.
Gedruckt oder digital.

gea.de/tvr

#reutlingergeneralanzeiger  



Mehr als Zeitung

Tim Handel

Regionales Aushängeschild

von Henry Auch

Mit Tim Handel hat der TV Reutlingen nicht nur einen aufstrebenden, jungen Spieler für sich an Land gezogen, er bringt auch das gewisse Lokalkolorit in die erste Herrenmannschaft. Ein Spieler aus Ohmenhausen, mit dem man sich gerne identifiziert und der auf seiner Reise noch viel vor hat.



Voll fokussiert. Neuzugang Tim Handel. Foto: Christina Schaal

Neue Spieler, neues Glück: In der diesjährigen Saison kommt Tim Handel aus Ohmenhausen zum Team in der 2. Bundesliga dazu. 1996 geboren, begann er zum ersten Mal mit fünf Jahren Tennis zu spielen, bevor dann 2008 bei Marek Kimla und dem TC Markwasen landete.

In den nächsten Jahren flogen ihm die Erfolge zu, er wurde württembergischer Meister der Knaben, Junioren und Herren sowie Deutscher Vizemeister U16 im Doppel. Trotzdem entschied er sich erst 2019 im Abschlussjahr, Profi zu werden und 2021 errang er schließlich den ersten Sieg seiner Profikarriere beim ITF-Turnier in Trier.

Seit Januar 2023 trainiert er an der Tennis-University in Offenbach, mit seinem Coach Marek steht er aber immer noch in engem Kontakt. Sein großes Ziel dieses Jahr ist eine Position in den Top 500, welchem er optimistisch entgegenseht: er spiele jetzt schon besser, als es seine Ranglistenposition aussage (Stand jetzt: Platz 657). Für diese Saison ist Tim vor allem der Klassenerhalt in der 2. Bundesliga wichtig, außerdem freut er sich auf viele Zuschauer.

Warum er beim TV Reutlingen spielt, hat mehrere Gründe. Zum einen ist Tim schon bei seinen 25 bis 30 Turnieren im Jahr ziemlich viel auf Reisen, weshalb er wenigstens für die Spiele zuhause sein will. Außerdem freut er sich auf viele bekannte und befreundete Zuschauer bei seinen Spielen. Schließlich aber kann er so Marek oft wiedersehen, der zurzeit die Mannschaft der 2. Bundesliga beim TVR trainiert und betreut.

In der Zukunft möchte er auf jeden Fall noch ein paar Jahre als Profi spielen, vor allem, da er gerade in Offenbach neue Möglichkeiten für das Training auf professionellem Niveau bekommt und an einem Plan für sein Spiel in den nächsten Jahren arbeitet.

Ein wenig näher in der Zukunft liegt ein Highlight für Tim in den Metzgingen Open im Juli. Das ITF-Turnier wurde um mögliche Punkte und Preise aufgestockt, was Tim noch stärker begeistert als schon das Turnier im letzten Jahr, das für ihn eine super Veranstaltung war. Trotz seiner Erfolge will Tim natürlich weiter an sich arbeiten. Haben sich in den letzten Jahren vor allem eine konstantere und aggressivere Rückhand sowie ein schnellerer und präziserer Aufschlag entwickelt, steht nun vor allem das Spiel am Netz für ihn an der Tennis-University im Fokus.

Rinn

BADSANIERUNG
KÜCHE
HEIZUNG

Komplettsanierung mit Terminplan und -garantie, kürzeste Bau- und Umbauzeiten, qualifizierte Beratung, hohe Qualitätsansprüche, individuelle Lösungen, ausgeprägtes Ökobewusstsein, faire Preisgestaltung mit Festpreis. **Weil Ihr Anspruch unser Auftrag ist.**



**SPIEL,
SATZ &
SIEG**

Ob gemischtes Doppel oder Einzel –
mit unseren Bädern und Küchen
punkten Sie auf ganzer Linie.

Marcus Rinn GmbH

Haldenhastr. 1
72770 Reutlingen

Tel.: 07121 75586-0
info@der-rinn.de
www.der-rinn.de

Damen 1

Regionalliga

Regionalliga 2022

Damen 1 Rückblick

Zwar hätten sich unsere Damen 1 einen besseren Start in ihre zweite Regionalligasaison gewünscht, sie sicherten sich aber am Ende durch couragierte Leistungen und starke Doppelauftritte einen beachtlichen vierten Tabellenplatz. Den hat man auch den Spitzenspielerinnen zu verdanken. Noch nie zuvor waren Spielerinnen für den TV Reutlingen am Start, die in der Weltrangliste besser platziert waren. Damentennis vom Feinsten.

von Lisa-Marie Wurst

Die erste Damenmannschaft hatte einen eher holprigen Start in die Saison 2022 gegen den TC Boehringer Ingelheim, aber die Spielerinnen waren entschlossen, es besser zu machen und einen Sieg gegen den TC Ludwigshafen-Oppau am darauffolgenden Wochenende zu erringen. Das Spiel endete mit einem Sieg von 6:3, bei dem Cristina Dinu und Aubane Droguet besonders beeindruckten. Sie gewannen ihre Spiele in glatten zwei Sätzen und begeisterten das Publikum. Anna-Benita Scheidt profitierte von der Aufgabe ihrer Gegnerin im zweiten Satz. Mit einem Spielstand von 3:3 entwickelten sich die Doppel zu einer wahren Nervenschlacht, die schließlich mit drei Siegen im Matchtiebreak zugunsten von Reutlingen endete. Somit konnten das Team aufatmen, um etwas „lockerer“ am nächsten Tag gegen den TA VfL Sindelfingen anzutreten.



Gegen den stark besetzten Gegner hielten die Spielerinnen dagegen und zeigten eine couragierte Leistung. Zwar überzeugten erneut Cristina Dinu und Aubane Droguet, aber sie sollten die einzigen zwei Reutlinger Punkte nach den Einzeln sein. In den Doppeln zeigte das Team jedoch eine starke Leistung, konnte aber nicht alle drei Doppel gewinnen und verlor demnach knapp mit 4:5.

Leistungssteigerung nötig

Mit nur einem Sieg aus drei Spielen war die Bilanz nicht ausreichend, weshalb noch eine Schippe draufgelegt werden musste. Am Samstag erwartete das Team den schwer zu bespielenden Tennis 65 Eschborn. Hier gab der Neuzugang Rebeka Masarova die 140 der Welt ihr Debüt als Nummer 1 der Mannschaft. Noch nie durfte der TVR eine Spielerin begrüßen, die besser stand. Die Spanierin durfte mit einer guten Freundin Irene Burillo Escorihuela



das Team anführen. Obwohl die Damen am Ende mit 4:5 geschlagen wurden, zeigte Masarova in



ihrem Spiel, warum sie zu den Top 140 der Welt gehört. Etwas überraschend kam die Niederlage von Irene Burillo. Hingegen gewann Lena Widmann ihr Spiel und sicherte dem Team einen wichtigen Punkt. Leider hat es in den Doppeln dann nur zu einem Punkt gereicht. Masarova und Burillo siegten glatt, die weiteren zwei Doppel mit Widmann/Winkler und Droguet/Wurst blieben ohne Chance.

Den erhofften Sieg holten die Reutlinger dann am Sonntag beim BASF Ludwigshafen 2. Der Gegner trat sehr schwach an und gab zwei Partien aufgrund von Verletzungen direkt auf. So kam Ida Clement bei ihrem Debüt nicht zum Spielen. Andererseits war das Team heilfroh nach dem 8:1-Sieg, dass die Punkte eingefahren wurden. Von da an brauchten die Damen nur noch einen Sieg zum Klassenerhalt.



Klassenerhalt gesichert

Mit einer starken Leistung beim 8:1-Sieg gegen Post Südstadt Karlsruhe sicherten sich die Damen 1 des Tennisverein Reutlingen am vorletzten Spieltag den Verbleib in der Regionalliga. Die drei Topspielerinnen Rebeka Masarova, Irene Burillo Escorihuela und Cristina Dinu ließen ihren Gegnerinnen dabei keine Chance. Anna-Benita Scheidt an Position 4 und die junge Debütantin Ida Clement hatten da schon mehr zu arbeiten, siegten aber in jeweils zwei knappen Sätzen. Nur Inasse Hamouti an Position sechs steckte eine Niederlage ein. Mit dem bereits gesicherten Sieg spielten die Reutlinger die anschließenden Doppel ohne Nervosität. Burillo Escorihuela mit Clement kosteten im ersten Doppel noch einmal alles aus. In einem sehenswerten Match siegten die Reutlingerinnen schließlich mit 4:6 7:5 10:3. Im zweiten Doppel spielte Inasse Hamouti mit Rebeka Masarova, die sich noch aus



Jugendzeiten von internationalen Turnieren konnten locker auf. Lisa-Marie Wurst, die für Anna-Benita Scheidt im Doppel einsprang, sicherte das dritte Doppel zusammen mit Cristina Dinu.

Am Sonntag reiste die Damenmannschaft des TV Reutlingen zum TC Leonberg. Beim Aufstiegskandidaten rechnete sich der TVR nur geringe Chancen ein, gewannen die Partie aber knapp mit 5:4. Bei Regen starteten die ersten Einzel, in denen sich Irene Burillo Escorihuela wieder sehr spielfreudig zeigte und den ersten Punkt für den TVR einfuhr. Ida Clement unterlag knapp, genauso lief es bei Lisa und musste sich mit 11:13 im Matchtiebreak geschlagen geben. Nach einer kurzen Regen-



BW BAMMERT LANG

Partnerschaft mbB

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwalt

Ein Unternehmen im Verbund der BW PARTNER Gruppe



Sie sind Gewerbetreibender, Freiberufler oder Privatperson – Sie suchen umfassenden Rat und erwarten kompetente Lösungen verbunden mit einem optimalen Kosten-Nutzen-Verhältnis? Wir bieten Ihnen zusammen mit unseren qualifizierten Mitarbeitern ein professionelles und engagiertes Team, das sich für Sie extrem stark macht. So greift bei uns eine Hand in die andere, um für Sie optimale Ergebnisse in den Bereichen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Rechtsberatung sowie Lohn- und Finanzbuchhaltung zu erreichen.

**MIT IHNEN? ◀
EIN SEHR
GUTES DOPPEL**

Obere Wässere 4 · 72764 Reutlingen
Tel. 07121 3484-0 · Fax 07121 3484-8
E-Mail blp.rt@kanzlei-blp.de
www.kanzlei-blp.de

unterbrechung ging es mit der zweiten Einzelrunde weiter. Rebeka Masarova und Cristina Dinu waren erneut unantastbar. Lena Widmann machte es dann wieder einmal spannend. Den ersten Satz gewann Widmann, den zweiten musste sie abgeben und die Entscheidung wurde im Matchtiebreak gesucht. Fast jeder Ballwechsel ging sehr lang, da war die Spannung kaum auszuhalten. Den entscheidenden Punkt im Doppel holte schließlich Wurst mit Cristina Dinu.

Mit den zwei Siegen war dies ein sehr erfolgreiches Wochenende, das wir so nicht erwartet hatten. Und auch mit der Saison sind die Damen nach dem schweren Start nun sehr zufrieden. Mit einem 4. Tabellenplatz konnten wir dann besser als gedacht den Klassenerhalt sichern. Mit insgesamt drei Doppelspieltagen ging die Saison wirklich Schlag auf Schlag schnell vorbei.

Wir schauen mit voller Zuversicht auf die bevorstehende Saison 2023 und hoffen auf spannende und natürlich erfolgreiche Matches. Unsere Damenmannschaft wird von talentierten Spielerinnen wie der spanischen Andrea Lazaro Garcia, die auf Platz 204 der WTA-Rangliste steht, und der jungen Französin Margaux Rouvroy, die auf Platz 323 der Welt-rangliste steht, gestärkt. Auch Christina Dinu und

Aubane Drouget, die bereits feste Mitglieder des Teams sind, dürfen nicht vergessen werden. Neben diesen ausländischen Spielerinnen werden auch unsere erfahrenen Spielerinnen wie Ana Maria Linsenbolz und Anna Benita Scheidt weiterhin für die



erste Damen Mannschaft aufschlagen. Zudem wird das Team von unseren regionalen Nachwuchsspielerinnen mit Louanne Djafari, Polina Humeniuk, Ida Clement, Nadja Laubheimer, Alessandra Traub und Lisa-Marie Wurst unterstützt.

Ergebnisse und Abschlusstabelle 2022

08.05.2022	TC Boehringer Ingelheim	-	TV Reutlingen 1	7:2
14.05.2022	TV Reutlingen 1	-	TC Ludwigshafen-Oppau 1	6:3
15.05.2022	TA VfL Sindelfingen 1862 2	-	TV Reutlingen 1	5:4
21.05.2022	TV Reutlingen 1	-	Tennis 65 Eschborn	4:5
22.05.2022	BASF TC Ludwigshafen 2	-	TV Reutlingen 1	1:8
28.05.2022	TV Reutlingen 1	-	Post Südstadt Karlsruhe 1	8:1
29.05.2022	TC Leonberg 1	-	TV Reutlingen 1	4:5

		S	U	N	P
1	TA VfL Sindelfingen 1862 2	6	0	1	12:2
2	TC Leonberg 1	5	0	2	10:4
3	TC Boehringer Ingelheim 1	4	0	3	8:6
4	TV Reutlingen 1	4	0	3	8:6
5	TC Ludwigshafen-Oppau 1	4	0	3	8:6
6	Tennis 65 Eschborn	4	0	3	8:6
7	Post Südstadt Karlsruhe 1	1	0	6	2:12
8	BASF TC Ludwigshafen 2	0	0	7	0:14

Spielerin der Saison: Alessandra Traub

Makellos. Die Spielerin der Saison kommt nicht aus dem Stamm der 1. Damenmannschaft, sondern ist Pfeiler der zweiten Garde. Alessandra Traub lief in der Saison 2022 zur Höchstform auf. In ihren fünf Einsätzen bei den Damen 2 in der Oberliga verlor sie kein Einzel, noch beeindruckender war ihr Auftritt bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften, die im Juni auf unserer Anlage ausgetragen wurden. Als ungesetzte Spielerin marschierte sie durch das Turnier in der Damen A Konkurrenz, gewann sogar in ihren ersten vier Einzeln jeweils einen Satz zu Null, ehe sie im Finale auch ihre erst 14-jährige Konkurrentin Emma Glaser bezwang. So hat sie sich die Meldung im Kader der Regionaliga-Damen - und vielleicht auch weitere Einsätze - redlich verdient.



Regionalliga

Damen 1

KOMPAKT

von Mark Linsenbolz



Fazit Saison 2022

In der Saison 2022 hatten wir gegen den Abstieg zu kämpfen. Zu Beginn gab es gleich gegen ein starkes Team in Ingelheim eine deutliche Niederlage. Nachdem Ludwigshafen-Oppau mit drei starken Doppel bezwungen werden konnte, folgten zwei enge 4:5 Niederlagen gegen Eschborn und den späteren Meister Sindelfingen 2. Einen guten Abschluss und damit den sicheren Klassenerhalt gab es dann mit Siegen gegen Ludwigshafen 2, Karlsruhe und den Aufsteiger Leonberg. Unsere deutschen Spielerinnen haben im vergangenen Jahr etwas gebraucht, um in der Saison anzukommen. Auf unsere Topspielerinnen Rebeka Masavara, Irene Burillo Escorihuela und Cristina Dinu konnten wir uns verlassen, die damit einen großen Anteil am guten Abschneiden des Teams hatten.

Neues 2023

Nach einigen Abgängen, unter anderem von Lena Widmann (bei der wir uns für den Einsatz und die tollen Jahre bedanken), wird das Team 2023 deutlich verjüngt antreten. Das Team mit den bisherigen Stammkräften Lisa-Marie Wurst, Ida Clement, Anna-Benita Scheidt (ehemals Fuchs) und Ana-Maria Linsenbolz wird durch Louanne Djafari und Polina Humeniuk verstärkt. Alle beide sind aufgrund ihres Alters ein Grundstein für die Zukunft und ab 2024 haben wir mit Emma Glaser eine weitere starke Nachwuchsspielerin. Ergänzt wird das Team von Nadja Laubheimer und Alessandra Traub.

Auch 2023 werden wir an den vorderen Positionen von sehr guten ausländischen Spielerinnen unterstützt. Wieder dabei sind Rebeka Masarova, Irene Burillo Escorihuela und Cristina Dinu. Weiterhin stehen uns mit Elena Gabriela Ruse, Andrea Lazaro Garcia und Margaux Rouvroy drei weitere sehr starke Spielerinnen zur Verfügung.

Auf was können wir uns freuen?

Man darf sich auf ein junges Team freuen, das im Winter zusammen trainiert hat und sich bestens versteht. Highlights werden sicher die Auftritte von unseren Topspielerinnen an den vorderen Positionen sein: Rebeka Masarova steht unter den Top 100 der Welt und hat im Februar in Linz die Nummer 16 der Welt geschlagen. Mit Margaux Rouvroy haben wir eine sehr junge und aufstrebende Spielerin verpflichtet: mit ihrer schönen einhändigen Rückhand konnte sie schon unter die Top 400 vordringen und mit Siegen gegen Spielerinnen unter den besten 200 der Welt auf sich aufmerksam machen. Die Heimspiele werden auf alle Fälle ein Besuch wert sein!

Saisonziel und Ausblick

Das Saisonziel für 2023 ist zunächst einmal der Klassenerhalt, wir würden aber gerne oben mitspielen.

SICHERHEIT AUS LEIDENSCHAFT

RVM



RVM – DER PARTNER DES MITTELSTANDES IN VERSICHERUNGSFRAGEN

Um erfolgreich Tennis zu spielen, benötigt man Technik, Kraft, Kondition und einen starken Willen zum Sieg. Um in Deutschland zu den Top-10-Versicherungsmaklern zu zählen, braucht es neben Sachverstand vor allem eines: Leidenschaft für die Sache.

Diese Leidenschaft ist es, die RVM von anderen Versicherungsmaklern unterscheidet. Unsere über 2.500 mittelständischen Kunden schätzen seit drei Jahrzehnten die umfassende Fachkompetenz von 200 Mitarbeitern in allen Fragen rund um das Thema betriebliche Versicherungen - national und international.

7 gute Gründe für RVM:

- Einer der größten technischen Versicherungsmakler in Deutschland
- Über drei Jahrzehnte Erfahrung aus über 2.500 mittelständischen Kundenbeziehungen
- Gelebte Dienstleistungsmentalität von 200 Mitarbeitern
- Weltweit kompetent durch eigenes Auslandnetzwerk unisonSteadfast
- Maßgeschneiderter Versicherungsschutz
- Professionelles Risk- und Schadenmanagement
- Exklusive Rahmenverträge und Wordings

RVM Versicherungsmakler GmbH

Ihr Ansprechpartner: Erich Burth
Arbachtalstraße 22 | 72800 Eningen u. A.
Tel. +49 7121 923-1112 | Fax +49 7121 923-1200
burth@rvm.de | www.rvm.de

Unser Team 2023



Elena-Gabriela Ruse (ROU)
06.11.1997
WTA 160



Rebeka Masarova (ESP)
06.08.1999
WTA 93



Andrea Lazaro Garcia (ESP)
04.11.1994
WTA 326



Irene Escorihuela (ESP)
23.07.1997
WTA 246



Cristina Dinu (ROU)
18.01.1993
WTA 245



Margaux Rouvroy (FRA)
22.03.2001
WTA 323



Laia Petretic (FRA)
07.04.2004
WTA 743



Aubane Droguet (FRA)
27.12.2002
WTA 773



Maria Sara Popa (ROU)
29.07.2005



Ida Clement (GER)
22.05.2005



Ana-Maria Linsenbolz (GER)
01.02.1992



Anna-Benita Scheidt (GER)
06.11.1992



Louanne Djafari (GER)
27.01.2007



Polina Humeniuk (UKR)
24.04.2007



Lisa-Marie Wurst (GER)
10.08.2001



Alessandra Traub (GER)
19.02.1999



Inasse Hamouti (GER)
16.01.1999



Nadja Laubheimer (GER)
11.04.2001

Spieltermine 2023

Mo.	01.05.2023 11:00	TV Reutlingen	-	TA VfL Sindelfingen 1862 2
Sa.	06.05.2023 11:00	TV Reutlingen	-	TC SG Heidelberg 1
So.	07.05.2023 11:00	Heidelberger TC 1	-	TV Reutlingen
Sa.	13.05.2023 11:00	TV Reutlingen	-	TC Doggenburg 1
So.	14.05.2023 11:00	Tennis 65 Eschborn	-	TV Reutlingen
Sa.	20.05.2023 11:00	TC Ludwigshafen-Oppau 1	-	TV Reutlingen
So.	21.05.2023 11:00	TV Reutlingen	-	TC Boehringer Ingelheim 1



Heinrich Schmid



Bei uns gehst Du Deinen Weg

- + Duales Gymnasium
- + Duales Studium
- + Ausbildung
(handwerklich & kaufmännisch)
- + Meisterausbildung

Fit durch Weiterbildung ist bei uns Programm

Wenn echtes Handwerk und lebenslanges Lernen genau Dein Ding sind, dann bist Du bei uns goldrichtig. Wir bieten Dir einen sicheren Job, spannende Aufgaben, echten Teamgeist und Weiterbildung ohne Ende. Werde auch Du ein Heinrich Schmid und starte Deine Karriere im Handwerk.

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Hauptabteilung Maler und Boden | Siemensstraße 20 | 72766 Reutlingen | +49 7121 326-129 | reutlingen@heinrich-schmid.de

www.heinrich-schmid.com

Tanz in den Mai 2022



„Selbst wir können die Windrichtung nicht ändern.
Aber für Sie **die Segel anders setzen.**“

(frei nach Aristoteles)



Wir bringen Familienunternehmen auf den **richtigen Kurs.**

Die strategische Beratung von Familienunternehmen und Unternehmerfamilien ist unser Metier und unsere Leidenschaft: bundesweit, erfolgsorientiert und mit belegbarer Expertise.

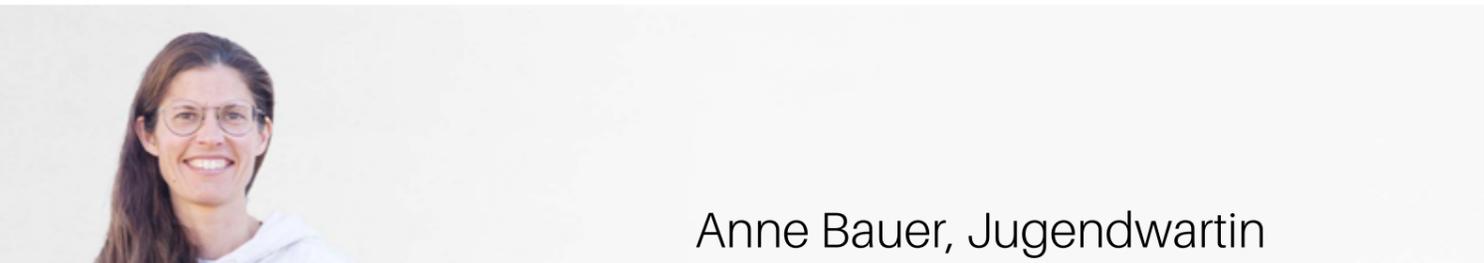
Um Sie auf Erfolgskurs zu halten, kombinieren wir juristisches Know-how mit unternehmerischem Denken. Wir agieren stets mit psychologischem Einfühlungsvermögen, Fingerspitzengefühl und kreativem Verhandlungsgeschick. Für unsere Mandanten sind wir kämpferisch und einigungsbereit zugleich. Wir packen richtig an und bieten außergewöhnlichen persönlichen Einsatz – für Ihren Erfolg.

Schwerpunkte unseres Handelns sind

- Nachfolgeregelungen
- Vermeidung und Lösung von Gesellschafterkonflikten
- Neuordnungen
- Mergers & Acquisitions
- Wahrnehmung von Beirats- und Aufsichtsratsmandaten

BINZ & PARTNER

Rechtsanwälte · Steuerberater · Wirtschaftsprüfer mbB
Rosshaustraße 4-6 · 70597 Stuttgart · 0711 / 769 64 60 · www.binz-partner.de



Anne Bauer, Jugendwartin

Gemeinsam spielt es sich doch einfach besser!

Von einer sehr starken Sommerrunde der Jugend, von vielen Turniererfolgen unserer Jüngsten und etwas Älteren, einer wieder ins Leben gerufenen Vereinsmeisterschaft und einer beginnenden Kooperation des TCM und TVR.

Vor Beginn der Sommerrunde der Jugend überlegte ich mir, wo werden die Mannschaften am Ende des Sommers stehen, was können sie erreichen.

Ich war gespannt: Wo würden sie sich in ihren jeweiligen Ligen einreihen? Konnten sie möglicherweise um den Aufstieg mitkämpfen?

Alle Kinder und Jugendlichen gaben, wie jedes Jahr, ihr Bestes und zeigten uns schönes und kämpferisches Tennis!

Tolle Ergebnisse konnten wir am Ende des Sommers für uns verbuchen. Hier die erfolgreichsten Mannschaften:

- » U18/3 erreicht den ersten Platz und steigt in die Bezirksstaffel 2 auf.
- » U15/1 erreicht den zweiten Platz. Sie steigen durch Rückzug, der auf dem ersten Platz stehenden Mannschaft auf in die Staffella, die höchste Liga im Bezirk.
- » U15/1 Juniorinnen gehen zum ersten Mal an den Start und erreichen auf Anhieb den zweiten Platz.
- » Der KidsCup (U12) gelingt ein erster Platz, sie steigen somit auf in die Bezirksstaffel 1.
- » Die U10/1 belohnt sich ebenfalls mit einem ersten Platz und darf am Bezirksfinale teilnehmen. Hier müssen sie sich dem späteren Sieger des Landesfinale Bernhausen geschlagen geben.

Herzlichen Glückwunsch nochmals an alle Mannschaften, das war eine super Sommerrunde! An dieser Stelle auch ein ganz großes Dankeschön an die Mannschaftsführer, die mir eine sehr große Hilfe sind und an alle Eltern fürs Hin- und Herfahren, Begleiten und Anfeuern eurer Kinder!

Im September war es dann so weit!

Die Vereinsmeisterschaften Jugend, die in den letzten Jahren einen langen Winterschlaf gehalten hatten, erwachten zum neuen Leben und wurden ein voller Erfolg!

In den Kategorien U9 (Kleinfeld), U10 (Midcourt), U12 (KidsCup) und U15 traten die Kinder und Jugendlichen gegeneinander an. Mit viel Ehrgeiz, Motivation und Spaß zeigten die kleinen und großen Spieler auf dem roten Sand ihr Können.

Vereinsmeister in den einzelnen Kategorien:

- U9 – Moritz Altenburg
- U10 – Mats Weiblen
- U12 – Carl Stärr
- U15 – Milan Blaheta

Herzlichen Glückwunsch!

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Vereinsmeisterschaft statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben. Ich freue mich auf rege Beteiligung von euch allen!

Im September startete ein neues, innovatives und zukunftssträchtiges Projekt!

Die Tennisschulen des TCM mit Marek Kimla und des TVR mit Andreas Stephan entschieden sich dazu gemeinsames Training für alle leistungsorientierten und Turnier spielenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen anzubieten.

Die Tennis Base Reutlingen war geboren!

Ein tolles Projekt, dass in dem halben Jahr seines Bestehens schon viele gemeinsame Tenniseinheiten, schweißtreibende Konditionseinheiten und neue Freundschaften hervorbrachte.

Ich bin davon überzeugt, dass dieser Zusammenschluss der Tennisschulen die Vereine und damit vor allem die Kinder und Jugendlichen noch näher zusammenbringt und dass daraus eine sich unterstützende Gemeinschaft entsteht, die beide Vereine weiterhin leistungsstark in der Öffentlichkeit, bei Bezirksmeisterschaften und anderen Turnieren vertreten kann.

Denn eines ist mir in diesem ersten Jahr klar geworden:

Gemeinsam spielt es sich doch einfach besser!

J.7

YOUR PLACE FOR HAIR AND HAPPINESS

J.7
20,- € GUTSCHEIN
- nur für Neukunden -

Gilt nicht in Verbindung mit anderen Aktionen/Rabatten und auf Produktkauf. Keine Barauszahlung oder Gutschrift möglich. Gutscheine sind ab 18. Jahren bis zum 31.07.2023 einlöslich.

J.7 hair lounge Reutlingen
Metzgerstraße 73
72764 Reutlingen
07121 - 33 75 12

Di - Mi: 9:00 - 18:00 Uhr
Do - Fr: 9:00 - 20:00 Uhr
Samstag: 8:00 - 15:00 Uhr

www.j-7.de

Erfolgreiche Jugend

Unsere Turniererfolge im Überblick

Februar

NEXT LEVEL CUP in Stuttgart Stammheim (inoffizielle Wü-Meisterschaft)

U9 männlich

2. Platz: **Pierre Hirschinger**

U10-männlich

1. Platz: **Luiz Bauer**

April

PORSCHE MINI CUP in der Mercedes Benz Arena in Stuttgart

U9 männlich

Viertelfinale: **Pierre Hirschinger**

2. Platz: **Jan Luca Sedlak**

1. Platz: **Luiz Bauer**

U9 weiblich

1. Platz: **Alea Barth.**

Mai

WTB Bezirkscup Bezirk D U11-U18 Sommer

U16 männlich

2. Platz: **Leonard Bäcker**

August

NEXT LEVEL Turnier beim TVR für U8-U10

U9 männlich

3. Platz: **Pierre Hirschinger**

U9 weiblich

3. Platz: **Wiktorija Radwan**

U10 weiblich

2. Platz: **Alea Barth**

November

Bezirksmeisterschaften Bezirk D Winter U12-U18

U16 männlich

Viertelfinale: **Johannes Rall**

1. Platz: **Leonard Bäcker**

U18 männlich

2. Platz: **Tim Adler**

Dezember

Württembergische Hallenmeisterschaften

U16 männlich

3. Platz: **Leonard Bäcker**

Januar

Bezirksmeisterschaften Bezirk D Winter U8-U10

U8 männlich

1. Platz: **Mats Weiblen**

U9 männlich

3. Platz: **Milo Komenda**

2. Platz: **Pierre Hirschinger**

U10 weiblich

3. Platz: **Wiktorija Radwan**

U10 männlich

1. Platz: **Luiz Bauer**



Erholsamer Schlaf ist eine wichtige Basis für die körperliche & mentale Fitness.

Bettssysteme

Betten

Matratzen

Lattenroste

www.rowa.de

Vereinsmeister schaften

Nach langer Zeit ohne Vereinsmeisterschaften fand im September 2022 wieder das vereinsinterne Turnier für die Jugend statt. Unter Leitung von Anne Bauer und Andreas Stephan nahmen fast 25 Kinder teil und belebten das Event, das nun wieder jährlich stattfinden soll.

U15 Junioren

1. Platz
Milan Blaheta

2. Platz
Henry Auch

3. Platz
Julian Altenburg

U12 KidsCup

1. Platz
Carl Stärr

2. Platz
Paul Witzemann

3. Platz
Henry Altenburg

U10 Midcourt

1. Platz
Mats Weiblen

2. Platz
Olivia Kompalla

3. Platz
Milo Komenda

U8 Kleinfeld

1. Platz
Momo Altenburg

2. Platz
Katharina Schyschka

3. Platz
Valeria Schyschka



U12 von links: Luis Retter, Samuel Stauch, Paul Witzemann, Henry Altenburg, Carl Stärr.



U10 von links: Luisa Witzemann, Olivia Kompalla, Mats Weiblen, Milo Komenda.



U9 von links: Ida Auch, Katharina Schyschka, Valeria Schyschka, Paula Kompalla, Momo Altenburg.



U15 von links: Henry Auch, Julian Altenburg, Milan Blaheta, Antonio Paredes. Unten: Luiz Bauer.

Turnierlandschaft

Heimat zweier Highlights

Im Jahr 2022 war der TV Reutlingen Ausrichtungsstätte zweier großer Turniere. Das von Alexander Götz organisierte und geleitete NEXT Level Turnier für die Jüngsten lockte zahlreiche Teilnehmer und Eltern in unseren Club, genauso wie es die Baden-Württembergischen Meisterschaften bei den Älteren taten. Zwei Pfeiler, die vielen Tennisbegeisterten einen Einblick in unseren Verein ermöglichten.

von Alexander Götz

Nach einem toll erkämpften Sieg in der 1. Runde war im Achtelfinale leider Endstation.

Überlegene Baden-Württembergische Meisterin bei den Damen S wurde die topgesetzte Steffi Bachofer (Bernhausen). Keine ihrer Gegnerinnen hatte auch nur den Hauch einer Siegchance. Erst-rundenniederlagen gab es hier für die beiden TVR-Spielerinnen Tanja Winkler und Ida Clement. Eine gewonnene Runde für den TVR gab es dafür durch Fridolin Goetz bei den Herren A. Knapp an einem gesetzten Spieler scheiterte Maxi Renz in der 1. Runde.

Einen tollen Erfolg für eine TVR-Spielerin gab es bei den Damen A durch Alessandra Traub. Ungesetzt marschierte sie durchs Feld, gewann alle fünf Matches souverän in zwei Sätzen und wurde hochverdient Baden-Württembergische Meisterin! Am Sonntagnachmittag ging nach vier sonnigen

Ba-Wü Meisterschaften

Vom 16. - 19. Juni 2022 fanden nach 2019 zum zweiten Mal in kurzer Zeit die Baden-Württembergischen Meisterschaften der Damen und Herren im TVR statt. In den Konkurrenzen der Damen S, Herren S, Damen A und Herren A wurde Tennis vom Feinsten geboten - einem Gesamtpreisgeld von € 12.000 absolut angemessen. Highlight aus TVR-Sicht war der überraschende Titelgewinn von Alessandra Traub bei den Damen A.

Bei den von TVR-Sportwart Mark Linsenbolz und TVR-Trainer Alex Götz organisierten Titelkämpfen gab es bei den Herren S mit dem ungesetzten und noch bei den Junioren spielberechtigten Lasse Pörtner (Kirchheim) einen eher unerwarteten Meister, der sich mit tollem Kampfgeist und aggressivem Spiel im Halbfinale und Finale jeweils erst im Matchtiebreak durchsetzte. Vom TVR war Chrissi Wedel aus unserem Bundesligakader am Start.



und heißen Turniertagen eine gelungene Veranstaltung, die den Spielerinnen und Spielern alles abverlangte, und eine tolle Werbung für den Tennissport und den TVR war, zu Ende.

NEXT Level Turnier

Zum nunmehr dritten Mal richtete der TVR ein Serieturnier der NEXT Level Turnierserie der Altersklassen U7 bis U10 aus. Mit über 50 teilnehmenden Kindern war am 13./14. August 2022 mächtig was los auf unserer Anlage!

Je nach Altersklasse starteten die Kinder im Kleinfeld, Midcourt und Großfeld. Auch an dieser Stelle möchte ich mich noch veinmal ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die in der Turnierleitung, als Schiedsrichter, Zeitnehmer oder auch Mädchen für alles im Einsatz waren, bedanken



Barth nur zwei Kinder am Start waren, die sich dafür mehr als beachtlich geschlagen haben. Ein besonderes Bonbon für alle teilnehmenden



- ohne sie wäre die Ausrichtung eines solchen Turniers schlichtweg nicht möglich. Ein kleiner Wehmutstropfen war, dass aus unserer eigenen Jugend mit Pierre Hirschinger und Alea

Kinder und ihre Eltern war wieder, dass sie kostenlosen Eintritt zum Heimspiel in der 2. Bundesliga gegen Würzburg hatten - mit der lautstarken Unterstützung aller konnten wir nur gewinnen!



Liebe Mitglieder,

nach dem Weggang von Daniel Stöhr zum vergangenen Winter wird die Tennisschule flow.tennis von mir alleine geführt. Die Lücke, die Daniel hinterlässt, will ich - und auch das Präsidium des TV Reutlingen - als Chance nutzen, die beiden Vereine TV Reutlingen und TC Markwasen näher zueinander zu bringen. Bereits im Sommer 2022 gab es drei Tenniscamps, die in Kooperation der Tennisschulen flow.tennis und Marek Kimla stattfanden. Sowohl bei den beiden Kindercamps, als auch bei dem Camp für Erwachsene war die Resonanz sehr gut. Seit der Wintersaison sind wir nun einen Schritt weiter gegangen. Im Leistungssektor, der junge Nachwuchsspieler, aber auch gestandene Herren und Damen unserer höchsten

Ligen beinhaltet, werden unter der Leitung von Marek Kimla wöchentliche Trainings durchgeführt, in denen gemischte Gruppen dieser Leistungsspieler, vom TVR aber auch vom TCM, zusammen trainieren. Den gleichen Weg wollen wir auch bei unseren Besten im Kinderbereich gehen. Auch hier findet seit Oktober samstags ein Training der Acht- und Neunjährigen unter meiner Leitung statt, bei dem die talentiertesten Jungs und Mädchen beider Vereine zusammen trainieren.

Diese leistungsorientierten Trainings bilden den Schwerpunkt der neuen Tennis Base Reutlingen.

In Zukunft wollen wir die Kooperation im Training aber nicht nur auf den Leistungsbereich beschränken. Unser Ziel ist, für möglichst viele Spieler ein möglichst breit gefächertes Trainingsangebot mit weiteren neuen Spielpartnern zu ermöglichen.

Um das zu ermöglichen, hoffen wir, dass uns Alexander Götz, schon seit einigen Jahren zwei Tage in der Woche für uns aktiv, ab kommender Wintersaison mit seiner Tennisschule in vollem Umfang zur Verfügung stehen wird. Mit dieser Kooperation der drei Tennisschulen würden sich nicht nur die Spieler, sondern auch die gesamten Vereine weiter annähern und gehen hoffentlich in eine gemeinsame Zukunft.

Persönlich habe ich für flow.tennis ebenfalls einige Ziele. Der Trainingsbetrieb im TV Reutlingen soll weiter vereinheitlicht, klarer und strukturierter aufgebaut werden. Das ist nicht nur für euch Mitglieder - und unsere Kunden - übersichtlicher, sondern ermöglicht eine bessere Planung des gesamten Trainings und schafft die Voraussetzung für Wachstum der Tennisschule. Und damit des Vereins.

Lasst uns gemeinsam gespannt in die Zukunft blicken, wie sich das Training im TV Reutlingen (und TC Markwasen) weiterentwickelt.

Aber zuerst: lasst uns die Sommersaison genießen. Mit viel Tennis, viel Training und vielen gemeinsamen Stunden auf Annas Terrasse.

Mit sportlichen Grüßen
flow.tennis
Andreas Stephan

Tennis Base Reutlingen

Seit Mai 2022 bietet die Tennis Base Reutlingen auf den Anlagen der Tennisclubs TV Reutlingen und TC Markwasen ganzjährig professionelles Tennistraining für ambitionierte, leistungsorientierte Spieler an. Die „Base“ ist das neue Tennis-Leistungszentrum zur systematischen Stärkung des Leistungssports beim TV Reutlingen. Ziel ist die Entwicklung von Nachwuchsspielern für die Herren-Mannschaften (2. Bundesliga, Württembergliga) und Damen-Mannschaften (Regionalliga, Oberliga).

Das Training in der Tennis Base Reutlingen wird seit Oktober 2022 in enger Kooperation mit der Tennisschule Marek Kimla (TC Markwasen) durchgeführt. In gemischten Gruppen werden hier in mindestens 90-minütigen Einheiten matchorientierte Trainings durchgeführt, die die Spieler optimal auf die Turnier- und Verbandsspiele vorbereiten. Zusätzlich können individuelle Trainingszeiten auf Anfrage mit leistungsstarken Spielern flexibel eingeplant werden. Organisiertes Sparring für die Matchpraxis sowie eine individuell angepasste Turnierplanung gehören ebenfalls zum Programm.

Von Beginn an dabei waren im Sommer 2022 die folgenden Spieler: Leonard Bäcker, Julius Rall, Nils Jauch, Tim Adler, Lisa Wurst und Nadja Laubheimer. Zwischenzeitlich hat sich diese Zahl mehr als verdoppelt.

Training in der Tennis Base Reutlingen. Wir freuen uns auf deine Anfrage.

Ansprechpartner: Andreas Stephan, E-Mail: info@flow-tennis.de



MIT LEIDENSCHAFT FÜR DIE SACHE!

Christoph Epple
Geschäftsführer bei KRAMS Immobilien
und leidenschaftlicher Tennisspieler



Ihre Immobilienexperten im Raum
REUTLINGEN | TÜBINGEN | METZINGEN
www.krams-immobilien.de



Tenniscamp August



01. August - 05. August



Das erste Tenniscamp in Kooperation mit der Tennisschule Marek Kimla vereinte knapp 60 Kinder und Jugendliche von den Nachbarvereinen TV Reutlingen und TC Markwasen.



Tenniscamps September



Im September fand die zweite Auflage des Koop-Camps statt.
Am Abend die erste Ausgabe des After Work Camps für alle erwachsenen Hobbyspieler des TVR und des TCM. Hier wurde nicht nur Tennis gespielt. Auf dem Programm stand auch die Fitnessseinheit mit Robin Lang.



05. September - 08. September



Saisonabschluss
U8 - U12



Unsere Schlägertruppe beim TVR



Keine Angst, die wollen nur spielen...

... aber nicht, wenn es um Ihre rechtlichen Angelegenheiten geht!

Dann setzt Dr. Kroll & Partner die Schlagkraft von 37 Anwälten ein und unterstützt Sie in all Ihren Rechtsfragen. Wir sind Ihr starker Partner, wenn es um eine optimale Lösung für Ihr Anliegen geht. Unsere Qualifikation und unser Einsatz für die besten Ergebnisse sind die Basis unserer Arbeit.

www.kp-recht.de

- Reutlingen +49 7121 324-100
- Tübingen +49 7071 94356-700
- Balingen +49 7433 9016-600
- Stuttgart +49 711 16177-500
- Rottweil +49 741 17567-429

Unser Team verstärkt nun auch Lennart Kroll

Dr. Kroll & Partner
RECHTSANWÄLTE mBB



Trainingslager Terlan



06. Juni - 11. Juni 2022



Das Trainingslager in Terlan, Südtirol, fand nach zwei Jahren Abstinenz wieder statt. Knapp 60 Teilnehmer nahmen teil und konnten die Tenniswoche in mediterranem Klima genießen. 3,5 Stunden Tennis pro Tag, Konditionstraining. Frühsport. Ein Pool, gutes Essen, viel Wein.



Finito la musica

Unsere Wirtin Anna hat fertig



Nach mehr als 30 Jahren als Seele der TVR Gastronomie tritt unsere temperamentvolle Italienerin ab Sommer 2023 altersbedingt kürzer. Mit ihren nun zarten 70 Jahren ist es Zeit für eine Veränderung. Sie sagt: „Ick hab’ ville ville gude Jahre hier gehabt, ville ville nette Mitglieder kenne gelennt und ville

gude Freunde gefunde. Jetzt hab’ i aber kein Bock meh!“. Sie möchte mehr Zeit für ihre Familie haben. Für den Verein ein Riesenverlust, hat uns Anna doch die letzten Jahrzehnte erstklassig umsorgt und zahllose schöne Abende verschafft. Ihre Nachfolge folgt aber aus erster Hand.



Öffnungszeiten

11.30 bis 14.30 und 17.30 bis 23.30 Uhr | Mittwoch - Ruhetag
Warme Küche bis 14 und 22 Uhr | Pizzeria bis 22.30 Uhr

Adresse und Kontakt

Bismarckstr. 32 | 72764 Reutlingen | Tel. 07121 487 98 86
www.maremonti.eu | www.facebook.com/maremonti.eu

Inizia la musica

Amelia und Alin übernehmen

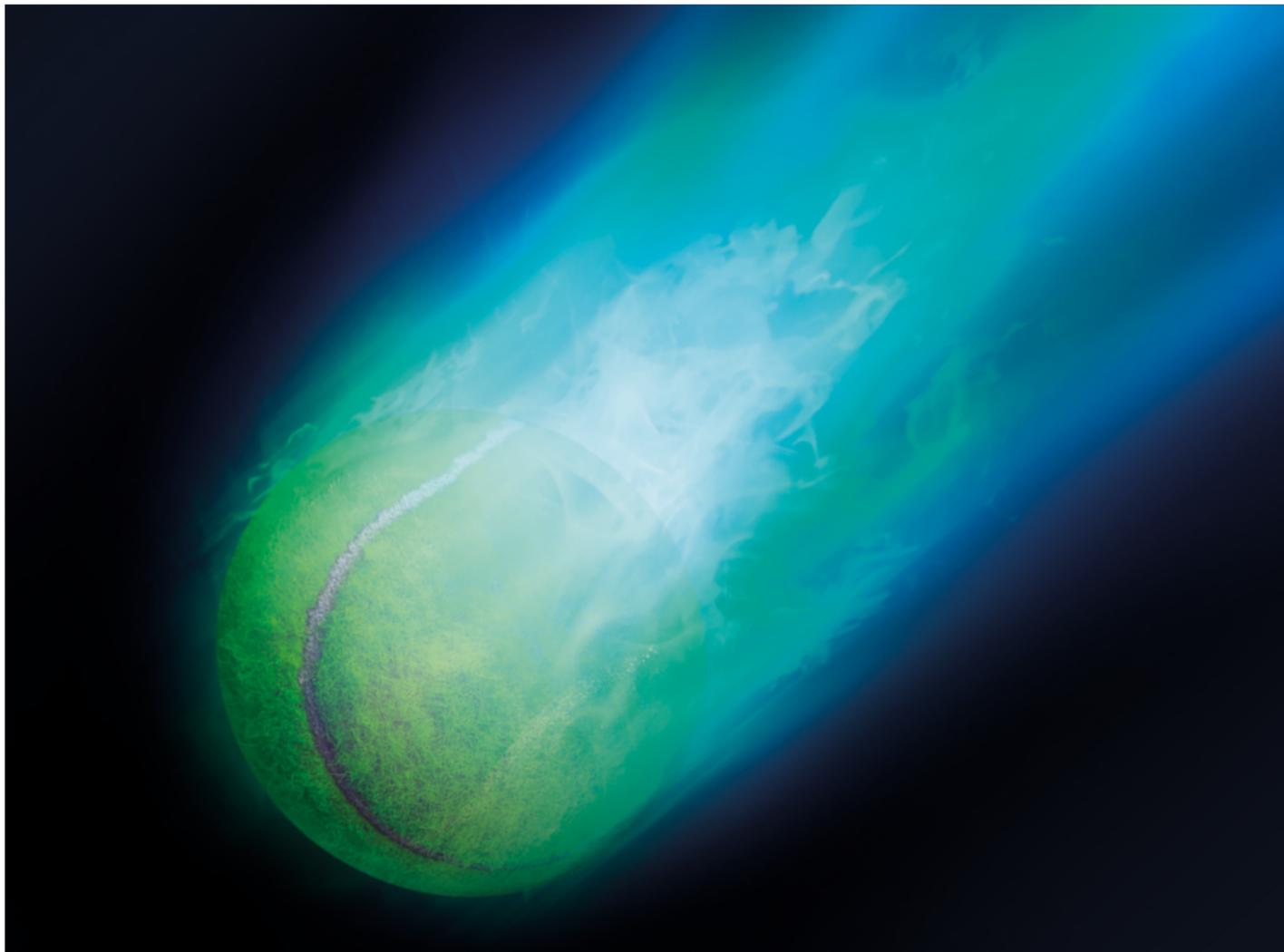
Alin ist kein Unbekannter. Im Gegenteil. Er steht seit sechs Jahren in Annas Küche und ist verantwortlich für alle Köstlichkeiten, die wir bei Anna genießen dürfen. Schon 2008 fing er bei Anna, damals als 18-Jähriger, als Pizzabäcker an und wick seitdem nie von ihrer Seite. Bei Anna lernte Alin das Pizzabacken, das Kochen, die Gastronomie und vor allem - unseren Verein kennen. Amelia, seine Frau, arbeitet auch seit einigen Jahren bei Anna aushilfsweise als Kellnerin, kümmert sich zudem um die Sauberkeit in unserem Verein. Zusammen wagen die beiden nun den nächsten Schritt und übernehmen die Verantwortung für die

Gastronomie. Unterstützt werden die beiden in der Anfangszeit aber weiterhin von Anna. Sie bleibt dem neuen Wirtspaar - und uns - auf jeden Fall über den Sommer erhalten.

Der ganze Verein wünscht den beiden einen guten Start in ihre neue Karriere und unsere Mitglieder freuen sich bereits wieder auf lange Abende in der TVR Gastronomie.

Einen ersten Erfolg hat das junge Paar bereits zu verbuchen. Die beiden erwarten diesen Sommer ihr erstes Kind. Nachwuchs in der Gastronomie.





WENN JEDER PUNKT ZÄHLT... ...setzen Sie auf unsere effizienten Drucklösungen und intelligenten Geschäftsprozesse.

Wir schaffen individuelle digitale Kundenerlebnisse in allen erdenklichen Branchen. Wir bringen Leidenschaft für Technologien mit, die die Zukunft verändern. Wir sind inhabergeführt und innovativ. Wir realisieren effiziente Drucklösungen und intelligente Geschäftsprozesse. Von der Strategie bis zur Umsetzung.

www.morgenstern.de


MORGENSTERN

Die Bürobeichte

von Verena Bertsch

Spezielle TVR-Relativitätstheorie

willkommen in der meiner Welt der Zeitfresser, wo jeder Arbeitstag wie eine Ewigkeit zu sein scheint und die Minuten wie Stunden vergehen. Aber keine Sorge, die Relativitätstheorie hilft uns dabei, den Büroalltag zu überleben!

Manchmal scheint Zeit im Büro sehr langsam zu vergehen. Manchmal habe ich das Gefühl, dass fünf Minuten wie eine halbe Stunde erscheinen, wenn man auf einen Handwerker wartet oder einen nie enden wollenden Antrag für die Stadt schreiben muss. Aber zum Glück habe ich die Relativitätstheorie, die mir hilft, die Zeit zu dehnen oder zu verkürzen - je nachdem, wie es mir am besten passt.

Die Relativitätstheorie besagt, dass Zeit und Raum nicht absolut sind, sondern von der Masse und Geschwindigkeit eines Objekts abhängen. Klingt kompliziert, oder? Aber keine Sorge, ich erkläre Euch, wie ihr die Relativitätstheorie auch auf den Büroalltag anwenden könnt:

Stellt euch vor, ihr sitzt in eurem Bürostuhl und beantwortet eine E-Mail. Die E-Mail hat ein Gewicht - wenn auch nur auf dem Papier - und das bedeutet, dass sie auch eine Masse hat. Je größer die Masse der E-Mail ist, desto stärker ist ihre Auswirkung auf die Zeit.

Jetzt stellt euch vor, ihr müsst diese E-Mail in einer bestimmten Zeit fertigstellen. Wenn ihr euch dazu entscheidet, die E-Mail mit hoher Geschwindigkeit zu schreiben, wird sich eure Zeit wortwörtlich langsamer bewegen. Das liegt daran, dass die Masse der E-Mail bei höherer Geschwindigkeit zunimmt und somit auch der Einfluss auf die Zeit größer wird.

Auf der anderen Seite, wenn ihr die E-Mail in einer langsameren Geschwindigkeit schreibt, wird sich die Zeit schneller bewegen. Das liegt daran, dass die Masse der Mail bei niedrigerer Geschwindigkeit abnimmt und somit auch der Einfluss auf die Zeit geringer wird.

Aber Moment mal, wie kann das sein? Die Zeit kann doch nicht einfach langsamer oder schneller werden, oder? Nun, das ist genau das, was die Relativitätstheorie besagt. Die Zeit ist relativ und hängt von der Masse und Geschwindigkeit eines Objekts ab.

Und dann gibt es da noch die geliebten Zeitfresser. Ob es nun das ewige Warten auf den Kopierer ist, der nicht funktioniert, oder das Warten auf den Computer, der die dringend nötigen Updates installiert, die meinen Computer eigentlich schneller machen sollen... sie alle rauben mir kostbare Zeit. Aber vielleicht sollte ich mich glücklich schätzen, dass ich zumindest noch die Zeit habe, um Zeitfresser zu haben, oder?

Aber mal im Ernst, wer braucht schon Freizeit, wenn ich stattdessen Überstunden machen und mich als Büro-Superheldin fühlen kann? Ich könnte mir den Titel „Zeitmanipulatorin“ geben oder sogar die Relativitätstheorie nutzen, um meine Arbeit schneller zu erledigen. Denn wer braucht schon eine Pause, wenn man die Zeit manipulieren kann?

Und wenn ihr denkt, dass das alles kompliziert klingt, dann denkt daran, dass ihr jeden Tag mit der Relativitätstheorie zu tun habt. Je mehr Arbeit ihr habt, desto größer ist ihre Masse und desto stärker beeinflusst sie eure Zeit. Aber wenn ihr die Arbeit mit einer höheren Geschwindigkeit erledigt, wird sich eure Zeit langsamer bewegen - und das bedeutet, dass ihr mehr Zeit habt, um noch mehr Arbeit zu erledigen.

Und denkt daran, wenn ihr das nächste Mal in eurem Bürostuhl festklebt und die Zeit zu vergehen scheint wie Kaugummi, dann ist es Zeit, eure Superkraft einzusetzen. Setzt euch eine Tasse Kaffee auf, denkt an die Relativitätstheorie und werdet zum Meister der Zeit!

In diesem Sinne - lasst uns die Zeit manipulieren und den Büroalltag zu unserem Vorteil nutzen. Ich bleibe produktiv und lasse mich nicht von der Zeit fressen!



**frank-
sonnenschutz
.de**

Frank Sonnenschutztechnik
Werner-von-Kirchen-Straße 17
72768 Reutlingen-Degerschlacht

Telefon: 07121 1399 100
E-Mail: info@frank-sonnenschutz.de



ULRIKE & VOLKER FRANK

IHR PARTNER FÜR SONNEN- & WETTERSCHUTZ

- Lamellendach**
- Kaltwintergarten**
- Terrassenüberdachung**
- Sonnensegel**
- Markise**
- Sonnenschirm**
- Insektenschutz**
- Jalousie**
- Rollladen**
- Innenliegender Sonnenschutz**
- Klappladen**
- Schiebeladen**

OUTDOOR LIVING

BESUCHEN SIE UNS IN UNSERER AUSSTELLUNG.



SONNENSEGEL



LAMELLENDÄCHER



KALTWINTERGÄRTEN



MARKISEN

VERBANDSSPIELE22

Berichte der Mannschaftsführer

Herren 2 Württembergliga

von MF Peter Mayer-Tischer



Nach der knappen letzten Saison, wollten wir auch in diesem Jahr nichts mit dem Abstieg zu tun haben und möglichst oben mitspielen. Wie immer ging es darum, den Spagat zwischen den vielen Herren Teams(6!) zu meistern und möglichst mit allen Teams die Ziele zu erreichen. Unsere Mannschaft ging nahezu unverändert in die Saison. Leider hat uns Kevin in Richtung Sindelfingen verlassen. Wir wünschen Ihm auf diesem Wege alles Gute für seine weitere Zukunft. Unser Kernteam bestand aus Chrissi, Jimmy, Nico, Leo, mir, Marc und Max und wir gingen voller Elan und Optimismus in die Saison.

Am 1.Spieltag wartete der Aufsteiger vom TC Weisenhof auf uns. Wir spielten auf heimischer Anlage und waren favorisiert. Aber wie ich nie müde werde zu sagen: „Jedes Spiel muss erst einmal gespielt werden.“, wurde ich leider durch eine äußerst knappe und unerwartete 4:5 Heimniederlage bestätigt. Jimmy verlor, Leo musste sich knapp gegen den Ex-Reutlinger und ehemalige ATP No.55 Simon Greul im Matchtiebreak geschlagen geben und Marc Mail unterlag nach 2 Matchbällen denkbar unglücklich. Chrissi, ich und Max gewannen deutlich in 2 Sätzen und somit mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Max und ich gewannen schnell, Leo und Marc mussten sich geschlagen geben und somit kam es im Einser Doppel von Jimmy und Chrissi zum Showdown. Das Glück war an diesem Tag nicht auf unserer Seite und Weisenhof hatte einen Simon Greul in Topform und so ging das

entscheidende Doppel 9:11 verloren.

In den nächsten 3 Partien warteten die vermeintlich stärksten Teams mit Vorjahresmeister Böblingen, Vizemeister Backnang und Aufsteiger und Mitfavorit Sindelfingen auf uns. Wir waren also nach der unerwarteten Niederlage gleich unter Druck.

Der 2.Spieltag fand auf unserer Anlage statt und Böblingen war zu Gast. Chrissi und Max wurden in der 3.Mannschaft gebraucht (großes Kompliment nochmals an die beiden, außergewöhnliche Teamspieler, die sich immer in den Dienst der Mannschaft stellen) und wir spielten mit Bogdan und Nico. Bogdan führte sich ausgezeichnet ins Team ein und gewann souverän sein Einzel. Da alle anderen auch gewannen und stark aufspielten, stand ein überraschendes 6:0 nach den Einzeln fest. Zwei weitere Doppelpunkte verhalfen uns zu einem 8:1 Sieg über Böblingen. Erleichterung machte sich breit und wir waren bereit für die anstehenden schweren Aufgaben.

Wir spielten am 3.Spieltag in Backnang. Wir hatten in den letzten Jahren einige enge Duelle und Backnang war mit seinen beiden Franzosen an Position 1 und 2, sowie dem alt bewährten Stamm hinten gut in die Saison gestartet und gewann die ersten beiden Spiele. Wir spielten mit Neuzugang Peter Torebko an Position 1 und Chrissi und Max kamen wieder zurück ins Team. Peter Torebko und Max verloren

knapp im Match Tiebreak, Jimmy spielte stark an Position 2 und gewann im Match Tiebreak, Chrissi, Leo und ich gewannen in 2 Sätzen und somit stand ein 4:2 nach den Einzeln zu Buche. Nach 2 Doppelsiegen von Leo/PMT und Jimmy/Peter konnten wir den 6:3 Auswärtssieg unter Dach und Fach kriegen und das Tabellenbild sah nach dem 3.Spieltag schon freundlicher aus. Nichts desto trotz standen noch schwere Spiele auf dem Programm und wir mussten ab dem 5.Spieltag wieder mit der Bundesliga Mannschaft schauen (da begann ihre Saison), wie wir die Spieler „richtig“ einsetzen.

Der nächste Gegner auf heimischer Anlage war das Team aus Sindelfingen. Als Aufsteiger gewannen sie die ersten drei Spiele und spielten mit sehr starker Besetzung. Wir wollten unbedingt gewinnen und spielten mit Calin, Jimmy, Nico, Chrissi, Leo und mir. Nach den Einzeln stand es 3:3. Calin verlor durch eine Handverletzung stark gehandicapt, Jimmy verlor gegen seinen Ex Kollegen Kevin und Chriss knapp im Matchtiebreak. Nico, Leo und ich konnten gewinnen. In den Doppeln nahmen wir Calin raus und ersetzten ihn durch den Neuzugang Adam Moundir, der für den Sonntag vorgesehen war, aber das Team schon in den Einzeln unterstützt hatte. Nach grandioser Leistung mit Chrissi gewannen sie das Doppel 1 im Matchtiebreak. Jimmy und Nico spielten wie vom anderen Stern und Leo/PMT gewannen ebenfalls und somit stand der 6:3 Heimsieg gegen den Tabellenführer fest.

Am Sonntag ging es zum Nachbarn nach Markwasen und wir wollten den Schwung der letzten 3 Partien mitnehmen und weiter punkten. Die 1.Mannschaft spielte ebenfalls, so dass uns Nico nicht zur Verfügung stand. Er wurde durch Adam ersetzt. Calin, der sich im Vergleich zum Vortag deutlich besser präsentierte und Jimmy verloren leider knapp im Match Tiebreak. Adam, Leo, Chrissi und ich gewannen und so stand es nach den Einzeln 4:2. Calin und ich verloren im Einser Doppel, die Paarungen Jimmy/Chrissi und Leo/Adam gewannen jedoch und somit war das Endergebnis 6:3 für uns. Nach diesem Sieg war der Klassenerhalt so gut wie sicher und wir schielten auf den ersten Tabellenplatz und den Württem-

bergischen Meistertitel. Dafür mussten wir aber auch die letzten beiden Spiele gegen Oberstenfeld und Metzingen gewinnen und gleichzeitig auf einen Ausrutscher von Sindelfingen hoffen.

Am vorletzten Spieltag war die Mannschaft aus Oberstenfeld zu Gast. Wir spielten mit Jimmy, Chrissi, Leo, mir, Marc und Max. Jimmy verlor gegen den starken Brasilianer an Position 1, Chrissi und Marc unterlagen knapp im Matchtiebreak. Leo, Max und ich gewannen in 2 Sätzen und so mussten wieder die Doppel die Entscheidung bringen. 2 souveräne Zweisatz-Siege durch die Paarungen Jimmy/Chrissi und Leo/PMT stand ein 5:4 Erfolg fest, der knapper aussah als er war.

Der letzte Spieltag fand in Metzingen statt und für uns ging es um den Württembergischen Meistertitel. Wir wollten unbedingt gewinnen und spielten in gleicher Besetzung wie am Tag zuvor. Einzig Jimmy verlor gegen die starke Nr. 1 von Metzingen und somit stand es nach den Siegen von Chrissi, Leo, Marc, Max und mir 5:1 nach den Einzeln. Da es für Metzingen um nichts mehr ging und wir Adam im Finale des parallel ausgetragenen Future Turniers anfeuern wollten, hatten wir nichts dagegen, dass die Doppel nicht mehr fertig gespielt wurden. Somit beendeten wir die Saison mit einem 8:1 Auswärtssieg und einem starken 2.Platz, da Sindelfingen alle seine weiteren Spiele gewann.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Mannschaftskollegen für Ihren Einsatz und Ihre Unterstützung bedanken. Wir waren und sind ein super Team und ich freue mich schon wieder auf die nächste Saison.

Weiter möchte ich mich bei den Sponsoren bedanken, ohne die eine Württembergliga Mannschaft nicht funktionieren würde. Zu guter Letzt gilt mein Dank unserem Sportwart Mark Linsenbolz, der unermüdlich im Hintergrund dafür arbeitet, dass wir mit unseren Mannschaften auf diesem hohen Niveau spielen können. Vielen Dank dafür Mark und ich hoffe du bist noch lange Zeit dabei!

Euer Captain Pete

Herren 3 Verbandsliga

von MF Mark Linsenbolz



Ziel der Herren 3 war es, um den Aufstieg in die Oberliga mitzuspielen. Unterstützung erhielt das Team um Mannschaftskapitän Mark Linsenbolz, von je 2 Topspielern aus der 2. Herrenmannschaft. Nach einem klaren 9:0 Sieg über TA SV Leonberg/Eltigen im ersten Spiel ging es dann gegen den TC Ravensburg. Da hieß nicht nur früh aufstehen, sondern vor allem zwei Stunden Anreise. Der Spieltag sollte sich zur echten Nervenschlacht entwickeln. Gleich vier der sechs Einzel wurden erst im Match Tie-Break entschieden. Dabei nur einmal zu Gunsten der Reutlinger. So stand es nach den Einzeln 2:4. Um den Spieltag noch zu gewinnen, mussten also drei Siege im Doppel her. Als wäre das nicht Herausforderung

genug, musste dies mit dem angeschlagenen Manuel Frank gelingen. Dieser zog sich im Einzel ein Bänderriss im Sprunggelenk zu (und fiel anschließend 6 Wochen aus). Doch da das Leben kein Ponyhof ist, musste Manuel auf die Zähne beißen. Drei „how to tape a Bänderriss“-Youtube-Tutorials später, stand Manuel wieder auf dem Platz. Schlagen aus dem Stand ging, den Rest erledigte sein kongenialer Teamkollege Marc Mail. Und tatsächlich konnte das Match im MTB gewonnen werden. Da auch Max Renz und Boris Bischoff das Doppel im MTB gewannen, hieß es nun 4:4. Die Entscheidung fiel also im 1. Doppel. Chrissi Wedel + Amine Hamouti gegen das Schweizer Duo vom TC Ravensburg. Und es



DATAGROUP

IT's that empowering.

Entfesseln Sie Ihr Potenzial und zeigen Sie, was in Ihrem Unternehmen steckt. Mit den IT-Outsourcing-Angeboten der CORBOX revolutioniert DATAGROUP die Performance Ihrer Unternehmens-IT und eröffnet Ihnen neue Wege und Möglichkeiten. Erleben Sie Ihre IT als entscheidenden Business Enabler.

datagroup.de

kam wie es kommen musste, auch dieses Match wurde erst im MTB entschieden. Letztlich mit dem besseren Ende für Ravensburg. Ein harter Dämpfer im Kampf um den Aufstiegsplatz. Da jedoch auch Ravensburg strauchelte und unsere Herren 3 die darauffolgenden zwei Partien souverän gewannen, war das Aufstiegsrennen wieder offen. Als Tabellenzweiter ging es gegen den bisher noch ungeschlagenen Tabellenführer TA TSCH Esslingen 1 – erneut auswärts. Beiden Mannschaften war klar: wer dieses Match für sich entscheidet, würde am Ende der Saison aufsteigen. Und auch dieser Showdown war nichts für schwache Nerven. 3:3 hieß es nach Siegen von Fridolin Goetz, Marc Mail und Manuel Frank. Da

Doppelspezialist Mark Linsenbolz (in den Tagen zuvor leicht angeschlagen) der Herren 4 Mannschaft im Aufstiegskampf unter die Arme griff, mussten es die sechs Herren selbst richten. Nach knapp eineinhalb Stunden hieß es mal wieder 4:4. Die Entscheidung fiel im hart umkämpften dreier Doppel (Boris Bischoff + Manuel Frank), natürlich (wie sollte es auch anders sein) im MTB. Doch erneut war Glücksgöttin Fortuna nicht auf der Seite der Reutlinger und so gingen unsere Reutlinger Herren ein weiteres Mal mit einer 4:5 Niederlage vom Platz. So reichte es am Ende der Saison „nur“ zu einem dennoch sehr beachtlichen zweiten Platz in der Verbandsliga.

Männer von der Alb gerne und sorgten auf der Anlage sodann für eine stadionähnliche Atmosphäre, zugunsten der Reutlinger Bundesligisten.

Jahr 2023 wieder gegen bessere Gegner anzutreten und gemeinsam weitere Erfolge zu feiern!

Am letzten Spieltag war es für die Reutlinger daheim gegen ein stark geschwächt angetretenen TC Metzingen 2 ein Leichtes, den Aufstieg perfekt zu machen. Die Mannschaft freut sich nun im

Für den TVR Herren 4 im Einsatz waren: Manuel Frank, Nils Jauch, Leonard Bäcker, Harry Khutsiev, Julian Stärr, Alexander Schwärtner, Florian Walk, Julius Hacker, Mark Linsenbolz, Timo Föhl sowie Johannes, Magnus, Julius und Linus Rall.



Hier gibt es nix zu lesen.



Nach bitterem Abstieg im Jahr 2021 war das Ziel für das Jahr 2022 ganz klar: Direkter Wiederaufstieg!

den werden, auch weil Magnus Rall sein MTB mit 13:11 erkämpfte. Abermals zeigten sich die Reutlinger stark in den Doppeln und gewannen alle drei.

Bereits am 15. Mai begann die junge Truppe um Mannschaftsführer Manuel Frank auswärts in Grafenberg. Für diesen übernahm der 16-jährige Magnus Rall am ersten Spieltag die Kapitänsbünde und hatte seine Jungs offensichtlich gut im Griff: Mit einem souveränen 9:0 Sieg brachten die Herren 4 des TVR ihre diesjährigen Ambitionen in der Bezirksliga klar zum Ausdruck.

Mit Mark Linsenbolz als Speerspitze an Nummer eins, Erfolgsgaranten Harry Khutsiev, Timo Föhl und dreifacher Ladung Brüder Rall, trat man am 10. Juli in Reutlingen gegen den gefürchteten Gegner Engstingen 1 an. Dieser war bekanntermaßen nicht nur stark am Glas, sondern auch auf dem Platz höchst motiviert. Doch aufgrund der starken Besetzung im Reutlinger Kader und der Nervenstärke von Mark in seinem MTB, bei dem eher der Trainer von seinen Schülern gecoacht wurde, als sonst andersrum, konnte auch diese Partie bereits nach den Einzeln gewonnen werden. Auch hier galt also Lukas Podolski: „Wichtig ist auf dem Platz!“ Daher ließ man die Engstinger vor den Doppeln auch in Ruhe ihr Weizen genießen. Und weil sie so sympathische Genießer sind, lud man die Engstinger Truppe zum Heimspiel der 1. Mannschaft des TVR am folgenden Wochenende ein. Dieser Einladung folgten die

Die zweite Partie daheim gegen Nabern/Owen ging mit 7:2 ebenfalls deutlich an den TVR, besonders hervorzuheben sind hier die starken Nerven von Leonard Bäcker und Johannes Rall, die beide ihre Einzel im MTB gewinnen, und somit die Weichen bereits vor den Doppeln auf Sieg stellen konnten. Letztere konnten die Reutlinger sogar alle gewinnen.

Beim Auswärtsspiel in Neuhausen konnte die Partie wieder bereits nach den Einzeln entschie-

„Bei Frische und Qualität spielen wir auf Sieg.“

Regionale Fleischkultur seit 1926

Metzgerei Oskar Zeeb GmbH • Gustav-Groß-Straße 10 • 72760 Reutlingen
Telefon: 07121 9360-0 • www.oskar-zeeb.de

Herren 30 Bezirksliga

von MF Peter Renz



Spiel, (gemischter) Satz und Sieg!
Für die Herren 30 verlief die Sommersaison 2022 durchaus erfolgreich. Nur eine Niederlage – die aber letztlich den lange ersehnten Aufstieg in die Bezirksoberliga verhinderte – stand nach fünf Spielen zu Buche.

Wie immer folgte den sportlichen Highlights ein kulturell-ansprechender Saisonabschluss. Dieses Mal ging es in die österreichische Hauptstadt. Vienna Calling! Spätestens beim Original Wiener gemischten Satz (Bezeichnung für den Anbau von Wein, der aus unterschiedlichen Rebsorten

in einem Weingarten besteht, sowie des daraus hergestellten Weins) herrschte ausgelassene Stimmung, wenngleich unsere Truppe dieses Mal (stark) dezimiert aufschlagen musste. Das soll so nicht mehr vorkommen.

2023 steht ein kleines Jubiläum an. Nach unseren Reisen nach Rom, Istanbul, Madrid, Liverpool, Athen, Krakau, Malaga, Mainz und Wien steht das zehnjährige Teamausflug-Jubiläum an. Egal wo es stattfinden wird: Diese Truppe hat das Potenzial aus der Erpfinger Sonnenmatte Klein-Las-Vegas zu machen. Wird gut!

Herren 50 Verbandsliga

von MF Armin Abele



Dank homogener Mannschaftsleistung Aufstieg in die Oberliga.

Zum zweiten Mal in Folge stiegen die Herren 50 auf und spielen nun in dieser Saison als Herren 55 in der Oberliga.

Bereits im ersten Spiel der Saison wurde der Grundstein für den Aufstieg durch einen denkbar knappen Sieg gegen Holzgerlingen gelegt, bei dem gleich zwei Stammspieler ausfielen. Unser neuer Teamkapitän Bernd Klopsch konnte sein Einzel nach langem Kampf im Matchtiebreak knapp gewinnen, so dass es 3:3 nach den Einzeln stand. Durch zwei relativ ungefährdete Doppel-

siege konnte dann das Spiel insgesamt mit 5:4 gewonnen werden. Nach zwei weiteren Siegen gegen Schwenningen und Schönaich stand dann das entscheidende Auswärtsspiel gegen den unmittelbaren Aufstiegs Konkurrenten in Pfullingen an. Das Glück war an diesem Tag auf unserer Seite, so dass es trotz Corona bedingtem Ausfall unserer Nummer 1 und sehr enger Spiele bereits 5:1 nach den Einzeln hieß, wobei wir drei Einzel im Matchtiebreak gewinnen konnten, das letzte gar sogar mit einem unvergesslichen Netzroller unseres bisherigen Präsidenten.

Am letzten Spieltag konnte dann der Aufstieg durch einen ungefährdeten Sieg gegen Rotten-

burg gesichert werden, so dass dieser sogleich auf dem am gleichen Tag stattfindenden Sommerfest gefeiert werden konnte.

Da die jüngsten Spieler der Mannschaft in dieser Saison auch Herren 55 spielen können, spielt die bisherige Herren 50/1 nun als Herren 55 und kann die gewonnene Spielklasse dabei mitnehmen.

Am Aufstieg beteiligt waren: Jürgen Rauscher, Erich Burth, Bernd Klopsch, Peter Jauch, Armin Abele, Milenko Kostovic, Patrick von Haefen, Martin Stärr und Steffen Huber.

Herren 50 2 Staffelliga

von MF Martin Stärr



Stark angefangen und stark nachgelassen.

Die Saison bei Herren 50/2 startete mit dem ersten von sieben Spielen in der Staffelliga am 14. Mai als Heimspiel gegen den TC Notzingen. Mit der Besetzung Martin, Steffen, Friedhelm und NEU Hubert, der in seinem ersten Verbandsspiel für den TVR im Matchtiebreak den Sieg nach Hause geholt hat. Wir konnten mit 5:1 den ersten Sieg einfahren. Lediglich im Doppel 1 mussten wir eine Niederlage einstecken. Im zweiten Spiel gegen den TC Salach konnten wir erneut ein 5:1 erzielen. Im Doppel siegten Milenko und Friedhelm gegen einen um acht LK höher eingestuften Gegner. Steffen und Martin

ALLES, WAS RECHT IST.

©SHUTTERSTOCK.COM



BAURECHT ARCHITEKTENRECHT INGENIEURRECHT IMMOBILIENRECHT VERGABERECHT

DR. WOLFGANG KOEBLE
FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT

DIETER FUHRMANN
RECHTSANWALT

PROF. DR. ULRICH LOCHER
RECHTSANWALT

SUSANNE LOCHER-WEISS
RECHTSANWÄLTIN

DR. ALEXANDER ZAHN
FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT

DR. STEFAN HÜTTINGER
FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT
FACHANWALT FÜR VERGABERECHT

DR. THORSTEN BISCHOFF
FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT

Koebler und Kollegen
Kaiserpassage 8, 72764 Reutlingen, T 07121 3831-0
Kanzlei@Koebler-kollegen.de, www.koebler-kollegen.de

konnten sowohl im Einzel als auch im Doppel gewinnen.
 Am dritten Spieltag mussten wir eine herbe Niederlage in Kohlberg einstecken. Wieder einmal waren die Doppel nach einem 2:2 nach den Einzel verloren gegangen.
 Gegen deutlich stärkere Gegner am vierten Spieltag zu Hause gegen Geislingen kamen wir ebenfalls über ein 2:4 nicht hinaus. Hier holte Wolfram Wandel den einzigen Einzelpunkt.
 Die letzten drei Spiele mussten wir dann mit teil-

weise sehr dezimierter Mannschaft klar abgeben. Außer den oben genannten spielten in dieser Saison noch für die Herren 50/2: Klaus Werner, Walter Beck und Uwe Marchl.
 Am Ende hieß es deshalb nur Platz 6 von acht Mannschaften
 Dies bedeutete leider den Abstieg in die Bezirksstaffel 1.
 In der nächsten Saison wird natürlich der direkte Wiederaufstieg als Saisonziel angestrebt.

Herren 75 Oberliga

von MF Erwin Klopsch



Unser erstes Spiel der Runde 2022 war in Sigmaringen, das schon bei der Anfahrt mit Problemen begann. Da die Straße zwischen Haid und Trochtelfingen gesperrt war mussten wir über die Alb anfahren. Die ersten Spiele konnten wir im Freien auf Sandplatz beginnen aber nach einer halben Stunde begann es zu Regnen, so dass wir in der Tennishalle die Einzel spielen mussten. Spielstand nach den Einzel 2 : 2. Doppel dann wieder im Freien 1: 1. Und jetzt begann das Rechnen Games 57 : 52 also Gewinner Sigmaringen. Nach dem Spiel war ich mir sicher dass wir mit dem Aufstieg nichts zu tun haben, aber erstens

Sigmaringen, Burgrieden je 4:1, aber wir hatten die bessern Matches und Sätze. Also Meister der Oberligastaffel und Aufsteiger in die Württembergstaffel.
 Die Kommentare reichten von Glückwunsch bis ich glaub ich spinn.
 Wie hatte ich schon 2021 geschrieben, Hoffnungsvoller Nachwuchs Herren 75. Unsere Punktesammler waren Willi und Martin mit je 5 Siegen

Wir ließen die Runde im letzten Training mit Grillen und Viertele ausklingen, da das aber nicht reichte wurden noch 1x Essen mit Leberkäs und

1x Essen mit Schweinehals, gestiftet von Gerhard Heck und Gerhard Steinhilper verdrückt. Mit unseren lieben Frauen machten wir dann im November noch einen gemütlichen Abschluß in einem Restaurant, bei dem das „Kulinarische“ nicht zu kurz kam.
 Ich hoffe das wir alle gesund bleiben und im neuen Jahr wieder Tennis spielen.
 Von links hinten: Willi Weghofer, Erwin Klopsch, Gerhard Heck. Von links vorne: JeanPierre Saily, Martin Sauer, Michael Hantke. Es fehlen: Gerhard Steinhilper, Robert Stärr.

Herren 60 Bezirksliga

von MF Jürgen Berls



Die Saison der Herren 60 ist besser gelaufen als die Saison davor, in der wir abgestiegen sind. Mit 2 Siegen und 4 Niederlagen ist da aber noch Luft nach oben. Als 5. von 7 Mannschaften haben wir die Saison abgeschlossen.

hebtlich mehr drin. Im Fokus 2023 ist aber wieder, immer mit min. 6 Mann pro Spieltag anzutreten und verletzungsfrei den Tag zu beenden.
 Auch 2022 haben wir ein paar Trainingseinheiten am Samstag mit Andi zur Vorbereitung der Saison gemacht, machen wir sicher auch 2023 wieder so.
 Zum Abschluss der Saison gab es bei Ute und Eckhard Raisch im Juli das traditionelle After-Saison-Fest.
 Der traditionelle low level cup zum Ende der Saison fand 2022 nicht statt. Da müssen wir uns für 2023 ggf. mal was Neues einfallen lassen.

Da die Herren 55 (Kapitän Claus Zondler) 2022 keine eigene Mannschaft gemeldet hatten, waren wir nun ohne Dauerverletzte 17 Spieler, trotzdem war es nicht immer leicht mit 6 Mannen anzutreten. Danke an Alle die dann mehr gespielt haben, als dass sie dann wirklich wollten. Die Verschmelzung hat hervorragend geklappt, wir sind ein Team. Daher Saisonziel erreicht.

Auf dem Bild von links: Claus Schneider, Uli Beschorner, Udo Stenzel, Jürgen Berls, Frank Zondler, Günther Lochmann, Claus Zondler

Saisonziel 2023, wenn nur 1 oder 2 bessere Spieler 2023 mehr regelmäßig dabei sind, ist da er-

Fliesen-Meisterbetrieb

WOHLFAHRT & WOHLFAHRT Fliesen GmbH

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr, Termin nach Vereinbarung
 Hinterer Spielbach 4, 727293 Pfullingen, Tel. 07121-71082, info@fliesen-wohlfahrt.de

Fliesen in Metalloptik

Fliesen | Platten | Natursteine | Glasbausteine | Estriche | Sanierungen/Reparaturen
 Alten & behindertengerechte Umbauten | Balkon- u. Terrassenbau | Bautrocknung

Besichtigen Sie die neuesten Kollektionen für den Innen- und Außenbereich - auch Terrassen - in unserer Ausstellung!

Hobby Herren Hobby Klasse

von MF Timo Weidner



Der Saisonauftakt am 07.05.2022 hatte es in sich. Gleich zu Beginn der Spielzeit mussten wir in Riederich antreten, bei einer der stärksten Mannschaften in der Gruppe. Alle Einzel gingen deutlich an die Gastgeber. Zwei der drei gespielten Doppel waren ausgeglichener, verloren wurden diese mit 5:7/2:6 sowie 4:6/4:6 dennoch. Am Ende mussten wir eine herbe 0:9-Niederlage einstecken.

Besser sah es bei unserem ersten Heimspiel am 18.06.2022 aus. Mit den Hobby-Herren aus Neuffen hatten wir einen Gegner auf Augenhöhe zu Gast auf unserer Anlage TVR 2. Nach den sechs Einzel stand es 3:3, sodass die Doppel Spannung versprachen. Es gelang uns, die beiden ersten Matches für uns zu entscheiden, das dritte Doppel ging klar an Neuffen. Am Ende des Spieltages waren wir glücklich, den ersten Sieg eingefahren zu haben, wenn auch mit 5:4 recht knapp.

Richtig in Feierlaune gekommen sind wir bei unserem zweiten Heimspiel am 30.07.2022. Gegen Frickenhausen, zugegebenermaßen die schwächste Mannschaft in der Gruppe, stand am Ende ein überzeugender 8:1-Sieg auf der Haben-Seite. Alle sechs Einzel konnten souverän gewonnen werden. Auch die ersten beiden Doppel konnten wir klar für uns entscheiden, ein „Ehrenpunkt“ ließen wir dem Gegner im dritten Doppel. Das Spiel ging deutlich zu Gunsten der Mannschaft aus Frickenhausen aus.

Leider sollte es der letzte Sieg für diese Saison bleiben. Am 13.08.2022 setzte es bei unserem dritten Heimspiel eine deutliche Niederlage gegen Dettingen/Erms. Der Gegner rang uns mit 8:1 nieder. Nachdem wir in den letzten Jahren nicht nun einmal sehr hoch gegen Dettingen verloren haben, war ein Sieg nicht zu erwarten. Immerhin waren wir nicht nur in dem gewonnenen Match

unserer Nr. 1, Daniel Kübler, auf Augenhöhe, auch in zwei weiteren Einzel und einem Doppel konnten wir gut mitspielen. Denkbar knapp ging das zweite Einzel durch meine Wenigkeit aus. An der Niederlage mit 9:11 im Match-Tiebreak hatte ich danach noch einige Zeit „zu knappern“.

Der Saisonschluss am 03.09. bzw. das „Nachsitzen“ am 09.09.2022 in Raidwangen verlief leider sehr ärgerlich. Ein Sieg wäre möglich gewesen. Nach den Einzel stand es 3:3. Die drei gewonnenen Matches waren äußerst knapp, zwei davon konnten erst im Match-Tiebreak gewonnen werden. Leider machte uns im weiteren Verlauf das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Wohl wissend um die schlechte Wettervorhersage haben wir extra bereits zu früher Stunde um 10.00 Uhr aufgeschlagen. Es reichte dennoch nicht. Aufgrund der begrenzten Platzzahl dauerte es mit den Einzel länger. Ab ca. 13.30 Uhr ging nichts mehr, ein Warten auf trockenes Wetter war aussichtslos. Mangels Alternativen bei der gemeinsamen Suche nach einem Nachholtermin für die Doppel traten wir, personell leider nicht in bester Besetzung, am darauffolgenden Freitag, 09.09.2022, am frühen Abend nach der Arbeit an. Die Bedingungen waren nicht optimal, die Sichtverhältnisse zum Schluss der Spiele am Abend waren nicht mehr zu 100 % gut. In den ersten beiden Doppel ging der erste Satz jeweils mit 7:5 an uns, den zweiten Satz haben wir jeweils verloren. Zu unserem Leidwesen mussten wir uns in beiden umkämpften Matches im Match-Tiebreak geschlagen geben, sodass wir am Ende zu später Stunde mit einer 4:5-Niederlage die Heimreise antreten mussten.

Mit zwei Siegen, zwei deutlichen Niederlagen gegen sehr starke Gegner und einer sehr knappen Niederlage war die Saison insgesamt annehmbar.

Nun freuen wir uns auf die unmittelbar bevor-

stehende Spielzeit 2023, die bereits am 13.05. mit einem Heimspiel beginnen wird. Der Gegner heißt leider erneut Riederich! Ob wir uns dieses Mal etwas besser aus der Affäre ziehen können? Wir werden sehen! Insgesamt wird es unserer Einschätzung nach sehr schwer werden in dieser Saison. Die Gegner kennen wir aus Begegnungen der letzten Jahre alle. Neben Riederich sind Metzgingen (Begegnung am 27.05.) und Betzingen (am 10.06.) ebenfalls sehr stark besetzt. Im vierten und letzten Spiel auf unserer Anlage am 05.08. gegen Häslach dürften wir uns am ehesten Gewinnchancen ausrechnen dürfen.

Zum Einsatz gekommen sind in der vergangenen Saison Eugene Aniekwe, Eberhard Haid, Gerhard Heck, Ottmar Hirrle, Vitaliy Kondrashov, Daniel Kübler, Bernd Kuhnle, Martin Maurer, Bernhard Rank, Thomas Rilling, Gunter Stoll und Timo Weidner. Neben diesen Mannschaftsgliedern ist auch Hans Grüninger für uns gemeldet. Alle Spieler sind auch in der kommenden Spielzeit mit dabei. Sehr erfreulich ist, dass wir mit Daniel Baierhofer einen neuen Mitstreiter gewinnen konnten.

Interessenten an der Hobby-Runde des WTB sind jederzeit gerne willkommen! Es besteht auch die Möglichkeit, an unserem gemeinsamen Mannschaftstraining teilzunehmen. Meldet Euch einfach bei uns!

Auf dem Bild hinten von links: Thomas Rilling, Timo Weidner, Gunter Stoll. Vorne von links: Eugene Aniekwe, Ottmar Hirrle und Martin Maurer.

BAUPROJEKTE HAUSVERWALTUNG



Raisch Hausverwaltung GmbH

Stuttgart/ Leipzig

Mozartstrasse 16

70180 Stuttgart

www.raisch-gmbh.de

Damen 2 Oberliga

von Hannah Burth



Ziel unseres Teams war dieses Jahr der Klassenerhalt in der Oberliga und um es vorwegzunehmen, das ist uns sehr gut gelungen!

Der erste Spieltag der Saison 2022 begann mit einem knappen 5:4 Sieg gegen den TEV R.W. Fellbach. Doch schon im darauffolgenden Spiel gegen den TC Ludwigsburg mussten wir uns knapp geschlagen geben. Bei dem Ergebnis 4:5 lag diesmal das Quäntchen Glück aufseiten des Gegners.

Die nächsten Spieltage liefen gut für uns. Gegen Hechingen siegten wir souverän 6:3, während wir uns den Sieg gegen Göppingen (5:4) wieder schwer erkämpfen mussten. Die Damenmannschaft aus Schwendi war uns im letzten Spiel

leider etwas überlegen, sodass am Ende wieder ein unglückliches 4:5 Ergebnis auf dem Papier stand.

Zum Ende der Saison erreichten wir einen guten 3. Tabellenplatz, worüber wir uns in dieser starken Gruppe sehr freuten! Unser Ziel für 2023? Auf jeden Fall Klassenerhalt, am liebsten aber einen Aufstieg in die Württemberg Liga.

2022 im Einsatz waren: Hannah Burth, Alessandra Traub, Maja Lietzau, Delia Maier, Lilian Burth, Noelle Frenzel, Camelia Hristea, Nadja Laubheimer, Silvia Costache, Ekatherina Prokopeva, Vanessa Langes, Charlene Hirschinger

Damen 3 Bezirksoberliga

von MF Franziska Weber



Nach einer eher düsteren Sommersaison 2021 blickten wir voller Zuversicht auf die Sommersaison 2022. Unser Saisonziel, wieder in die Verbandsliga aufzusteigen, konnten wir durch gemeinsamen Zusammenhalt aller Damenmannschaften des TV Reutlingens erreichen. Vorab muss erwähnt werden, dass wir in dieser Saison sehr froh waren, dass wir trotz Verletzungs- sowie krankheitsbedingten Ausfällen unsere Spiele zahlreich bestreiten konnten. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten!

Unser erstes Heimspiel durften wir gegen die Damen 1 den TA VfL Pfullingen, also ein echtes

Lokalderby, bestreiten. Gleich zu Beginn der Saison besiegten wir die Pfullinger Damen souverän 6:3. Unser darauffolgendes Spiel in Esslingen hingegen verlief deutlich knapper. Nach den Einzeln lagen wir bereits 2:4 zurück, setzten aber alles in die Doppel und wurden dafür belohnt: Alle drei Doppel wurden auf die Reutlinger Seite gebracht und wir konnten das Spiel auf 5:4 drehen. Somit brachten wir auch den zweiten Sieg nach Hause. Unser nächstes Heimspiel durften wir gegen die Damen des TC Engstingen bestreiten: Hier wurde ein eindeutiger 8:1 Sieg eingefahren. An unserem letzten Spieltag fuhren wir nach Kirchheim/Teck.

Auch hier wurde ein klarer 1:8 Sieg für die Damen 3 nach Hause gebracht, was somit der vierte Sieg und somit Gruppenerster bedeutete. Nun stand uns das Aufstiegsspiel gegen die zweite Damenmannschaft des TC Metzingen in Metzingen bevor. Von den schweißtreibenden Temperaturen ließen wir uns nicht unterkriegen und präsentierten uns in Topform. Nach einem 4:5 Sieg im Aufstiegsspiel gegen die Metzingerinnen war es vollbracht: Der Aufstieg in die Verbandsliga!

Wir sind gespannt, was uns in der kommenden Saison 2023 in der Verbandsliga erwarten wird, und freuen uns auf tatkräftige Unterstützung.

Im Einsatz für die Damen 3 waren: Nadja Laubheimer, Hannah Burth, Teresa Bopst, Giulia Gießler, Leah Bacher, Annika Schaible, Carola Nickel, Lara Stärr, Michaela Nickel, Celia Reinhardt & Franziska Weber.

Damen 40 Bezirksoberliga

von MF Diane Hopfer



Eine gute Saison liegt hinter uns. Meine Mädels haben fleißig gewonnen, manchmal auch verloren. Alles in allem haben wir uns im Mittelfeld unserer Gruppe gut eingespielt. Natürlich blieben auch wir nicht von Verletzungen verschont. Ein dringender Appell an alle Mannschaftsspieler während der Saison lautet „Gartenarbeit, wenn möglich, zu meiden.“ So ein gebrochener Mittelfußknochen kann einen ganz schön ausbremsen. Aber ich bin mir ziemlich sicher, dass Carola Dank ihres neuen Postens als Kassenwart und

Vizepräsidentin dafür sowieso keine Zeit mehr haben wird. Aber auch wenn sie leider nicht mitspielen konnte, hat sie uns alle immer kräftig vom Spielfeldrand unterstützt. Das ist Mannschaftsgeist oder auch Teamspirit. Dank einer glücklichen Fügung hat Margret bei uns erfolgreich aushelfen können. Das Doppel zusammen mit Barbara ist wahrscheinlich auch diese Saison unschlagbar. Unser Dank geht natürlich auch an Andi, unseren Trainer, der uns fit macht, für die Herausforderungen auf dem Platz und auch mal

BERTSCH

ABRECHNUNGSSERVICE

- Heiz- und Betriebskostenabrechnungen
- Legionellenuntersuchung
- Rauchmelderservice
- Vermietung / Montage von Messgeräten

Bertsch Abrechnungsservice GmbH
Schloßgartenstr. 109
72793 Pfullingen

Telefon: 07121 - 696233-0
info@bertsch-abrechnungsservice.de
www.bertsch-abrechnungsservice.de

bei einem Heimspiel vorbeischaute, um zu sehen, was seine Schützlinge so treiben. Der Ausblick für die kommende Spielzeit ist vielversprechend. Wie ihr unschwer auf dem Bild erkennen könnt, haben sich ein paar Mädels dazugesellt. Wir freuen uns sehr Tine, Ulrike und Katja bei

Damen 50 Verbandsstaffel

von Katja, Ulrike, Christine

Endlich war es wieder soweit. Nach 2 Jahren Corona-Zwangspause waren wir wieder am Start. Aufgrund von zu wenigen spielbereiten und fitten Damen, allerdings als 4-er-Mannschaft und eine Klasse tiefer eingestuft bei den Damen 50.

Beim 1. Spiel hatten wir die weiteste Anfahrt dieser Saison, nach Schramberg. Da wir gleich Spielermangel hatten, unterstützte uns Ute Raisch. Wir erlebten, das 1. Mal als Damen 50 spielend, dass der Kuchen zwischen Einzel und Doppel in dieser Klasse ein fester Bestandteil ist. Das machte die Beweglichkeit im Doppel zu einer echten Herausforderung. Trotzdem gewannen wir mit 5:1 und freuten uns über unseren 1. Sieg.

Das nächste Spiel fand in Hildrizhausen/Altdorf statt. Hier benötigten wir keinen Ersatz und konnten mit einem 5:1 Sieg und einem sehr netten Nachmittag mit unseren Gegnern nach Hause fahren.

Nach den Pfingstferien, an unserem 3. Spieltag kamen die Damen aus Trillfingen zu uns. Wir spielten auf der Anlage des TVR 2. Die Plätze waren durch Jean-Pierre hervorragend vorbereitet und wir wurden durch einige Damen des ehemaligen PSV bestens mit Kaffee versorgt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die ganze Gruppe der ehem. PSV-ler für eure tolle Versorgung und eure Unterstützung bei unseren Heimspielen. Wir verließen am Abend mit einem weiteren Sieg die Anlage.

Am kommenden Samstag kamen unsere Gegner aus Nordstetten. Bei besten Bedingungen errungen wir unseren 4. Sieg. Einzig Tine's Einzel mussten wir verloren geben, da sich Tine leider einen Bänderriss zuzog.

uns begrüßen zu dürfen. Es wird deshalb dieses Jahr auch wieder eine 6er Mannschaft sein. Vielleicht wird es ja dieses mal ein Aufstieg. Auf jeden Fall wieder viel Spaß am Spiel und Zusammensein.

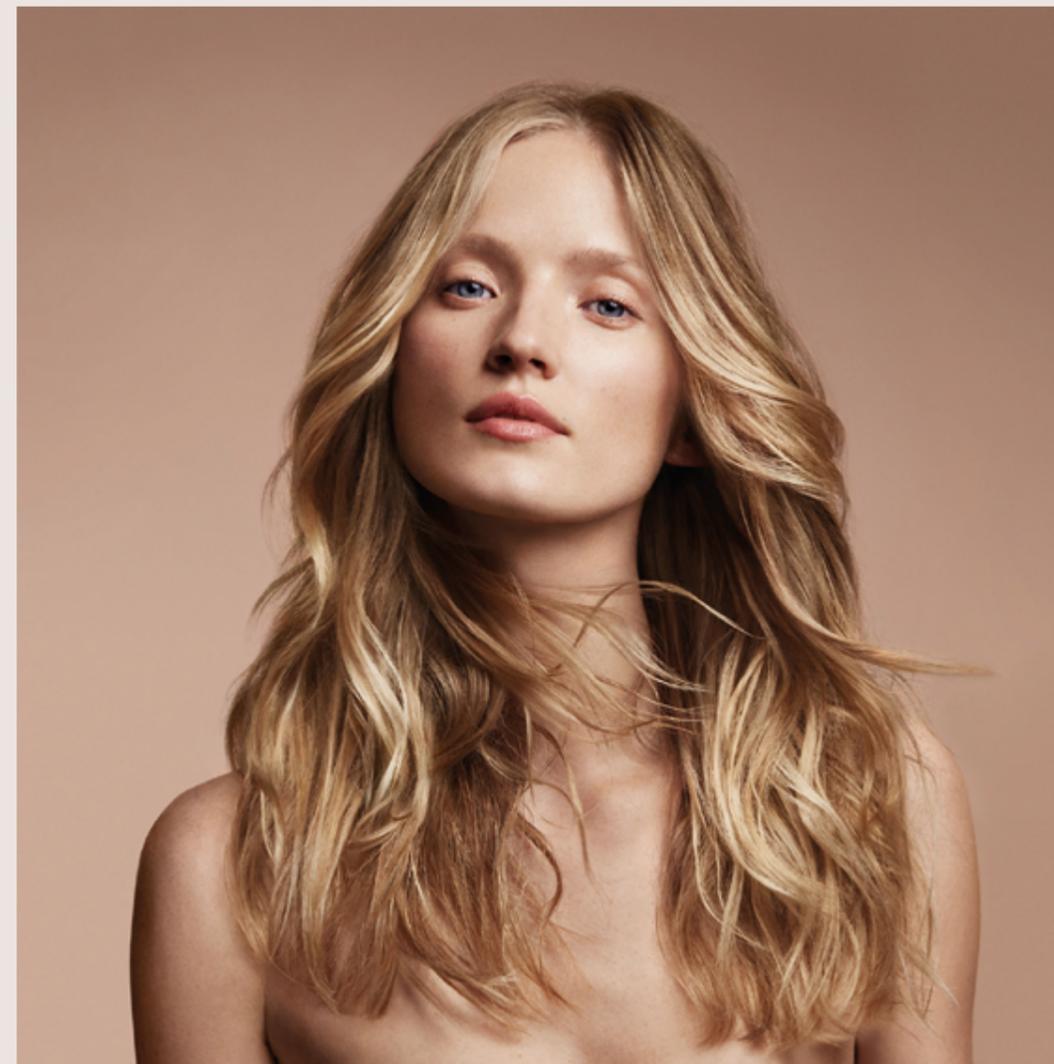


Am 09.07. kam der stärkste Gegner (Grafenberg/Neuhausen) zu uns und für uns ging es hier um den Aufstieg. Leider waren wir zu diesem Zeitpunkt personell stark geschwächt. Netterweise sprangen Britta und wieder Ute bei uns ein. Britta verletzte sich und musste im Einzel leider aufgeben. Elke und Ulrike gewannen, wie jedes Match in dieser Saison – und damit stand es 2:2 nach den Einzeln. Kiki, gesundheitlich nicht auf der Höhe, sprang für Britta ein und Ulrike und Tine (mit Bänderriss) bestritten das 2. Doppel. Eine so eingespielte Paarung ließ sich jedoch durch eine Verletzung nicht abschrecken und gewann das Doppel. Elke und Kiki lieferten sich mit ihren Gegnern einen Krimi und bestritten 3 Sätze im Tiebreak. Leider verloren sie ganz knapp den Matchtiebreak mit 8:10.

Damit ging diese Partie 3:3 aus und obwohl wir die Tabellenführung übernahmen, musste jetzt definitiv ein weiterer Sieg her.

Am letzten Spieltag hatten wir wieder damit zu kämpfen, 4 Spielerinnen zu finden. Nach zig Telefonaten und vielen Absagen, war Sandra Burth bereit, mitzuspielen. Durch einen kurzfristigen, glücklichen Umstand konnte Kiki dann doch noch spielen. Hier nochmals ein herzliches Dan-

DANIEL SCHMID FRISÖRE



**Für Frauen // Bei jedem Besuch ausführliche Beratung
& Hairchoaching mit aktuellen Styling Tipps**

Online-Anmeldung und Online-Verkauf

Oberamteistraße 18 | 72764 Reutlingen | Tel (0 71 21) 33 45 55
www.daniel-schmid-frisoere.de

keschön an Sandra.

Bei wieder schönstem Wetter gewannen wir deutlich mit 5:1. Der Aufstieg war geschafft und wir freuten uns und feierten bei Anna unseren Sieg. Leider verlassen uns Elke und Kiki zur Sommersaison 2023, sodass wir keine Mannschaft mehr stellen können.

Wir freuen uns, dass die Damen 40 von einer 4er-Mannschaft auf eine 6-er Mannschaft wechseln

Hobby Damen Hobby Klasse

von MF Angelika Sauer und Inge Bieck

Gerade erst war die Hallensaison zu Ende und kaum Gelegenheit, im Freien zu spielen, mussten wir in Neuffen zum ersten Spiel antreten. Trotzdem brachten wir einen Sieg nach Hause. Das zweite Auswärtsspiel in Jesingen zeigte uns mal wieder, dass in der Hobbyrunde sehr gute

und uns damit eine Möglichkeit geben, weiter an der Verbandsrunde teilzunehmen. Vielen Dank euch allen. Wir freuen uns auf schöne Spiele mit euch und auf eine tolle Saison 2023.

Auf dem Bild hinten von links: Ulrike Merz, Christine Menton, Britta Thumm. Vorne von links: Elke Riedel, Kirsten Brennecke, Katja Gminder.



Damen spielen. Mit einem Ehrenpunkt kehrten wir zurück

Der Mannschaft Neuffen 1 eilte der Ruf voraus, unschlagbar zu sein, aber so einfach war es nicht für sie. Wir verloren nur knapp, einen Satz hatten sie mehr gewonnen als wir, damit konnten wir

**ELEKTRISCH BEHEIZTE
OUTDOOR
SITZBÄNKE**

**G MAIER
E-MÖBEL**

temperaturgeregelt
wärmegeklämt
witterungsbeständig
Farbe und Design
frei gestaltbar



G. MAIER Elektrotechnik GmbH ▪ www.e-moebel.com ▪ info@e-moebel.com

zufrieden sein.

Württemberg war unser letzter Gegner, den wir auch besiegen konnten.

Ein gemeinsamer Ausflug nach Tübingen zum Stocherkahnfahren, eine Wanderung zum Greifen-

Junioren U18 1 Württembergstaffel

von Axel Bäcker

Saison-Ziel erreicht - Verbleib in der Württembergstaffel gesichert!

Nach dem Aufstieg in die Württembergstaffel im letzten Jahr, ging es für unsere stark verjüngte Mannschaft in der Verbandsrunde im Sommer 2022 ganz allein darum, den Klassenverbleib in der höchsten WTB-Verbandsstaffel zu sichern. Mit großem Einsatz und großer Leidenschaft wurde um jeden Satz, jedes Spiel, ja jeden Punkt gekämpft. Am Ende hat es tatsächlich gereicht, das Saisonziel wurde erreicht - Württembergstaffel gehalten. Der Start in die Verbandsrunde verlief denkbar schlecht. Im ersten Heimspiel am 21.05. gegen den Titelfavoriten STG Gerokruhe gab es ersatzgeschwächt eine 0:6 Pleite: Abstiegsplatz nach dem 1. Spieltag. Im zweiten Heimspiel vier Wochen später kam es dann gleich zu dem entscheidenden Spiel gegen die Mannschaft vom TC BW Vaihingen-Rohr, die ebenfalls um den Verbleib in der Württembergstaffel kämpfte. Unsere Mannschaft konnte dieses Mal in Bestbesetzung

stein mit anschließender Einkehr in Stahleck und ein Weihnachtsessen mit Wichteln zeigt, dass die Hobbydamen nicht nur Tennis spielen, sondern auch Freude an gemeinsamen Unternehmungen haben. Was für eine tolle Mannschaft!



antreten und gewann das so wichtige Spiel mit 4:2. Damit war ein großer Schritt in Richtung Klassenverbleib getan. Eine Woche später stand das Spiel beim TC Weissenhof an, das denkbar knapp mit 2:4 verloren wurde. Mit etwas mehr Glück hätten unsere Mannschaft dieses Spiel durchaus gewinnen können. Am letzten Spieltag fand das Spiel gegen den Tabellenführer und späteren Meister in Winnenden statt. Auch hier hatte unsere bravourös kämpfende Mannschaft leider keine Chance und verlor mit 0:6. Alles in allem kann die Mannschaft mit der Saison mehr als zufrieden sein. Das Saison-Ziel wurde erreicht und es wurden wichtige Match-Erfahrungen für die nächste Saison im Sommer 2023 gesammelt. Ein großer Dank gebührt Alex Götz, der die Mannschaft bei den Spielen als Coach aktiv unterstützte.

Auf dem Bild von links: Leonard Bäcker, Armine Hamouti, Aaron Haag und Tim Adler. Johannes Rall kam ebenfalls zum Einsatz.

Geburtsstagsfeier, ABI- & Studentenpartys, Firmenfeier, Silvesterfeier, u.v.m.

PARTYRAUM

FEST- & PARTYRAUM
BIS ZU 300 QM² FESTFLÄCHE

www.partyraum-reutlingen.de

Am Heilbrunnen 81 | 72766 Reutlingen | info@partyraum-reutlingen.de | Tel. 01575 115 18 04

Junioren U18 2 Verbandsstaffel

von Anja Rall



Die Junioren U18/2 spielten im Sommer 2022 in der Verbandsstaffel. Nachdem sie die ersten beiden Spiele gegen den VfL Sindelfingen 1862 auswärts mit 0:6 und gegen den TB BW Zuffenhausen mit 2:4 verloren hatten, gewannen sie dann die Heimspiele gegen

den TC Waiblingen mit 5:1 und gegen den TC Bad Friedrichshall ebenso mit 5:1. Insgesamt belegte die Mannschaft des TVR den zweiten Platz in der Gruppe 138 bei den Junioren U18. Ein toller Erfolg für die Mannschaft!

Junioren U18 3 Kreisstaffel 1

von MF Julius Kalbfell



Voller Motivation trat die U 18-3 mit sechs Spielen in der Sommersaison 2022 an, mit dem festen Ziel im Auge, den Aufstieg in die Bezirksstaffel 2 zu schaffen.

Bei strahlendem Sonnenschein startete unser erstes Heimspiel als Auftaktspiel gegen den TC Neckartailfingen 1. Die Mannschaften lieferten sich ein ausgeglichenes Match, welches bis zum Schluss spannend blieb und letztendlich noch knapp mit 3:3 Matches, 7:6 Sätzen und 54:51 Spielen für den TV Reutlingen entschieden wurde. Das Match gegen ETV Nürtingen 1 konnten wir mit einem klaren Matchsieg von 5:1 für uns verbuchen. Das Bergfest feierten wir mit dem TC Metzingen 3. Die Mannschaft holte sich den klaren Auswärtssieg mit 6:0 Matches. In der Rückspielrunde gegen den TC Neckartailfingen 1 blieb es wie beim Auftaktspiel spannend bis zur letzten Minute. Mit 3:3 Matches, 6:6 Sätzen und 55:50 Spielen holte sich der TC Neckartailfingen 1 letztendlich den Heimsieg. Und wieder einmal

bestätigte sich, jedes Spiel zählt. Das Rückspiel gegen den ETV Nürtingen 1 bestätigte die erste Runde erneut mit 5:1 für den TV Reutlingen 3. Unser letztes Heimspiel auf der im Sonnenlicht liegenden Anlage des TVR spielten wir gegen den TC Metzingen 3. Hier galt es nochmal alles zu geben, um in der nächsten Saison den Aufstieg in die Bezirksstaffel zu schaffen. Mit einem klaren Heimsieg von 4:2 Matches schlossen wir die Sommersaison 2022 ab und feierten den Aufstieg für die kommende Saison. Sportlich genossen wir zusammen unsere gemeinsamen Essen. Die Pizza von Anna war der gelungene Abschluss eines jeden Heimspieles. Danke auch an unsere Eltern für die super Versorgung, die moralische Unterstützung und den Fahrdienst den ihr leistet. Der faire Umgang untereinander und das gegenseitige Anfeuern machen unsere U 18-3 Mannschaft aus. Wir freuen uns auf die kommende Saison. Christian Weinand ist in der nächsten Saison leider zu alt für die U 18.

Danke für deinen Einsatz in der Mannschaft.
U 18-3 Team: Mannschaftsführer Julius Kalbfell,
Jakob Heger, Moritz Merkel, Markus Helferich,

Christian Weinand, Ben Riesel
Auf dem Bild von links: Jakob Heger, Christian
Weinand, Julius Kalbfell, Moritz Merkel.

Junioren U15 1 Bezirksstaffel 1

von Henry Auch



Diese Saison war ein Kampf: Nach dem ersten, relativ entspannten Spiel gegen Leinfelden-Echterdingen musste unsere Gruppe im zweiten Spiel um jeden einzelnen Punkt kämpfen. Im Spiel gegen den TC Göppingen errangen wir einen Sieg, der knapper kaum ausgehen konnte: Am Ende entschied ein einziges Spiel über unseren Sieg. Auch gegen Pliezhausen ließ sich das Spiel erst nach dem letzten Doppel entscheiden und wieder mussten wir jedes Ergebnis zwei Mal nachrechnen, bevor wir uns sicher sein konnten, dass wir mit ein paar Spielen vorne lagen. Gegen den TC Bernhausen war allerdings kein Kraut gewachsen und eine klare Niederlage war zu vermerken. Die letzten zwei Spiele gegen den TC Kirchheim/Teck und den TA TSV Plattenhardt wurden von uns routiniert gespielt und so lande-

ten wir am Ende auf einem hart umkämpften 2. Platz. Aber da der erstplatzierte TC Bernhausen sein Aufstiegsrecht nicht wahrnahm, stiegen wir am Ende doch noch auf. Mit Blick auf die nächste Saison freuen wir uns auf alle kommenden Spiele, insbesondere auf die in der Staffelliga und auf die schönen Momente auf und neben dem Tennisplatz. Es spielten Mannschaftsführer Julian Altenburg, Milan Blaheta, Lenny Kraus, Antonio Paredes und Schriftführer Henry Auch, unterstützt von Gwendolyn Fedel und Julius Kalbfell.

Auf dem Bild von links: Milan Blaheta, Antonio Paredes, Henry Auch, Lenny Kraus, Julian Altenburg. Vorne sitzend: Maskottchen Luiz Bauer.

Junioren U15 2 Kreisstaffel 2

von Nina Sörensen



Als die Saison los ging, kannte sich die U15 2 Mannschaft nicht und teilweise waren einige Spieler auch relativ neu im Tennis. Leider konnte man es auch in den Ergebnisse merken. Aber der Wille, jeden Freitag auf dem Platz zu stehen und

das wachsende Mannschaftsgefühl wuchsen, als sich die Gruppe besser kennenlernte. Teilweise war es eine Herausforderung, für die Spiele eine volle Mannschaft zusammen zu bekommen. Es gab aber auch schöne Momente, vor allem das

ZICKLER

<< Seit 1973 >>

IMMOBILIEN

Wir wecken
Immotionen

TVR-ANZ-04/23, Foto: Ralph Koch



BEWERTEN | VERKAUFEN | VERMIETEN

Immobilien-Vermarktung auf höchstem Niveau

 **KOSTENLOSE BEWERTUNG**



Zickler Immobilien e.K.
Annenweg 2 • 72762 Reutlingen
T 07121/ 16 44-0
office@zicklerimmobilien.de



www.zicklerimmobilien.de

gemütliche Zusammensein. Die Gruppe war letztes Jahr relativ jung und deshalb dürfte die kommende Saison dann reibungsloser verlaufen und eventuell auch mit besseren Resultaten.

Auf dem Bild von links: Marius Sörensen, Oscar Paulweber, Jamiro Lebram, Yixuan Ma.

Juniorinnen U18 1 Württembergligastaffel

von Ida Clement



Nach fünf Verbandsspielen, davon zwei vor heimischen Publikum, beendeten die Juniorinnen 1 vom TVR die Sommersaison mit einem guten zweiten Rang.

In der höchsten Spielklasse (U18), der Württembergstaffel, kämpften unsere Juniorinnen Spieltag für Spieltag um den Württembergischen Meistertitel.

Gebeutel durch einige Verletzungen und Krankheitsfällen innerhalb der Mannschaft konnten sie mit diesem Ergebnis am Ende sehr zufrieden sein.

Die Mannschaft begann mit einem 4:2 Heimsieg gegen den TC Tübingen 1.

Danach folgte ein ungefährdeter 5:1 Auswärtssieg gegen den TC Aalen 1.

Wie sich später herausstellen sollte kam es im dritten Spiel zum direkten Duell um den Meistertitel gegen den TEC Waldau 1. Es entwickelte sich nach den gespielten Einzel, mit einem Punktestand von 2:2, zu einem spannenden

Aufeinandertreffen. Die entschiedenen Doppel konnten jedoch beide die Stuttgarter Gäste für sich entscheiden. So stand am Ende leider eine 2:4 Niederlage fest.

Die letzten zwei Spieltage, gegen den TC Urbach 1 und den TC Bernhausen 1 gingen jeweils mit einem 4:2 an die Reutlinger Juniorinnen.

So stand die Mannschaft am Ende mit einer 4:1

Juniorinnen U18 2 Staffelliga

von MF Annika Merz

Das diesjährige Ziel des Kassenerhalts wurde erfolgreich umgesetzt. Mit der durch Amelie Kokkinos verstärkten Mannschaft fanden spannende, nervenaufreibende und aufregende Spiele statt. In vier Spielen spielte sich die Mannschaft, bestehend aus Charlene Hirschinger, Annika Merz, Leni Pfeil, Charlotte Magel, Lilian Wetter und Amelie Kokkinos an zweite Position in der Gruppe. Lediglich die Betzinger blieben wie bereits in den Jahren zuvor ungeschlagen. An schönen und heißen Spieltagen wurde mit der Unterstützung

Juniorinnen U15 1 Kreisstaffel 2

von MF Lilian Braun

Mit großer Vorfreude startete die U15 Mädchenmannschaft in die Sommer Saison 22. Für einige der Mädchen war es die erste Teilnahme an einem Turnier. Gespielt wurde gegen den TSV

Bilanz auf Rang 2 hinter dem TEC Waldau 1. Daher ist das Ziel für die Saison 2023 ganz klar der Württembergische Meistertitel.

Für die Juniorinnen 1 des TVR spielten Ida Clement, Ekaterina Prokopeva, Leonie Schondelmaier, Leticia Terzic, Delia Maier, Teresa Bopst und Gwendolyn Fedel.



der Eltern um jeden Punkt gekämpft. Die Mannschaft hat einen tollen Zusammenhalt und Teamgeist bewiesen, der sich auch in dem Verzicht auf private Veranstaltungen zeigte. Für die nächste Saison hoffen wir auf erfolgreiche Ergebnisse und leidenschaftliche Spiele.

Auf dem Bild hinten von links: Leni Pfeil, Charlotte Magel, Amelie Kokkinos, Charlene Hirschinger. Vorne von links: Annika Merz, Lilly Wetter.



Riederich, den TV Bissingen und den TC Dettlingen. Gegen den TV Bissingen konnte ein Sieg eingefahren werden. Es hat viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf die kommende Saison.

KidsCup U12 Bezirksstaffel 2

von MF Katarina Altenburg



Bereits nach den ersten Spielen hatten die Kids die Chance auf den Aufstieg gewittert. Sie gaben in allen Spielen ihr Bestes und wurden am Ende tatsächlich mit dem Aufstieg belohnt. Die Freude im Team war groß und obwohl sich die Spiele oftmals in die Länge zogen - und das an einem

gewöhnlichen Mittwoch- war die Motivation immer da und „We are the champions“ war ein gern gesungenes Lied.

Die Stammspieler waren und auf dem Bild von links: Anton Bjerregaard, Henry Altenburg, Luiz Bauer, Luis Retter, Aleah Barth. Es fehlt: Carl Stär.

Midcourt U10 VR Talentiade

von Anne Bauer



Unsere Midcourt-Mannschaft, bestehend aus Pierre Hirschinger, Alea Barth, Jan-Luca Sedlak, Olivia Kompalla, Milo Komenda und Luiz Bauer, waren in ihrer Gruppe nicht zu stoppen. Souverän gewannen sie alle Gruppenspiele und konnten sich auch im Halbfinale gegen den TC Markwasen durchsetzen. Damit war die Teilnahme am Bezirksfinale gesichert.

Hier standen sie gleich dem späteren Sieger des Landesfinale, Bernhausen, gegenüber. Im Tennis schlugen sie sich super und konnten punkten, leider unterlagen sie in den Staffeln und im Basketball, sodass es nicht zum Sieg reichte. Zum Schluss wurde es der dritte Platz. Dennoch eine ganz tolle Leistung einer sehr jungen Mannschaft, die diesen Sommer sicher wieder angreifen wird.

Kleinfeld U9 1 VR Talentiade

von MF Katarina Altenburg



Wir sind in der glücklichen Situation so viel Nachwuchs zu haben, dass wir 2 Kleinfeldmannschaften melden konnten.

Vor allem das fleißige Üben der Staffeln mit Salo hat sich bereits ab dem ersten Spiel als sehr gewinnbringend gezeigt! Sie haben alle Spiele klar gewonnen und mussten sich nur im letzten Spiel

knapp mit dem 2. Platz begnügen. Sie haben sehr viel Spaß gehabt und sind zu einem guten Team zusammengewachsen.

Die Kids der ersten Kleinfeldmannschaft und auf dem Bild von links: Moritz Altenburg, Maxi Rilke, Jason Bertsch, Lilli König, Ida Auch.



Sind Sie bereit für die Zukunft?

Neue Technologien - Know How - Interessante Jobs

Bei Spectra ist man in puncto neue Technologien am Puls der Zeit. KI oder Urban Automation sind keine unbekanntenen Größen für uns.

Wollen Sie uns kennenlernen? Dafür gibt es viele Möglichkeiten. Nutzen Sie unser Know How, um Ihre Lösung voranzubringen oder kommen Sie doch gleich in unser Team und gestalten Sie die Zukunft mit.

 spectra.de/karriere

 **spectra**

Weihnachtsfeier Jugend



21. Dezember 2022



RWT

WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER · RECHTSANWÄLTE
UNTERNEHMENSBERATER · PERSONALBERATER · IT CONSULTANTS

Wir sehen die Welt mit den Augen eines Unternehmers.

Entdecken Sie unser ganzheitliches Beratungssystem.



RWT – *besser beraten*

Global presence through
 Crowe

RWT

Wir wünschen dem TV Reutlingen und seinen
Fans spannende Spiele und viel Erfolg.

Verbands spiele HEIMSPIEL

KALENDER Sommer 2023

Montag, 01. Mai	11:00 Uhr	Damen 1	vs	TA VfL Sindelfingen 1862 2
Samstag, 06. Mai	11:00 Uhr	Damen 1	vs	TC SG Heidelberg 1
Samstag, 13. Mai	11:00 Uhr	Damen 1	vs	TC Doggenburg 1
Sonntag, 14. Mai	10:00 Uhr	Herren 3	vs	TC Hechingen 1
Sonntag, 21. Mai	11:00 Uhr	Damen 1	vs	TC Boehringer Ingelheim 1
Mittwoch, 14. Juni	16:00 Uhr	KidsCup 1	vs	TV Münsingen 2
Freitag, 16. Juni	15:00 Uhr	Junioren U15 3 Juniorinnen U15 1	vs vs	TA TVN Neuhausen/Erms 1 TC Metzingen 2
Samstag, 17. Juni	09:00 Uhr 10:00 Uhr 14:00 Uhr	Juniorinnen U18 2 Junioren U18 2 Herren 50 1 Damen 40 1	vs vs vs vs	TC Göppingen 2 TK Bietigheim 1 TC Bonlanden 1 TA TSV Musberg 1
Sonntag, 18. Juni	10:00 Uhr	Herren 2 Herren 30 1 Damen 3	vs vs vs	TC Markwasen Reutlingen 1 TV Münsingen 1 TEV R.W. Fellbach 1
Mittwoch, 21. Juni	11:00 Uhr 16:00 Uhr	Herren 75 1 KidsCup 2	vs vs	TA TSV Altdorf 1 TA TSV Riederich 2
Freitag, 23. Juni	15:00 Uhr	Junioren U15 2	vs	TC Engstingen 1
Samstag, 24. Juni	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Junioren U18 3 Juniorinnen U18 2 Herren 55 1 Herren 60 1 Herren 50 1	vs vs vs vs vs	TA TSV Riederich 1 TC Kirchheim/Teck 1 TA TB Neuffen 1 TC Baltmannsweiler-H. 1 TA SV Naben 1
Sonntag, 25. Juni	10:00 Uhr	Herren 5 Damen 2 Herren 2	vs vs vs	TC Grafenberg 2 TA Spfr. Schwendi 1 TC Schorndorf 1902 1
Mittwoch, 28. Juni	16:00 Uhr	KidsCup 1	vs	TA TSV Denkendorf 1
Freitag, 30. Juni	15:00 Uhr	Junioren U15 2 Juniorinnen U15 1	vs vs	TA SV Würtingen 1 TA TSV Betzingen 1
Samstag, 01. Juli	09:00 Uhr 10:00 Uhr 14:00 Uhr	Junioren U18 3 Juniorinnen U18 2 Junioren U18 1 Juniorinnen U18 1 Herren 55 1	vs vs vs vs vs	TC Grötzingen 1 TC Lichtenwald 1 TC Winnenden 1 TC Bad Friedrichshall 1 SPG Blautal 1

Sonntag, 02. Juli	10:00 Uhr	Herren 4 Damen 2 Herren 2	vs vs vs	TC Esslingen 1 TA SV Böblingen 1 TC Metzingen 1
Mittwoch, 05. Juli	11:00 Uhr 16:00 Uhr	Herren 75 1 KidsCup 1	vs vs	TC Enzberg 1 TV Großbottlingen 1
Freitag, 07. Juli	15:00 Uhr	Junioren U15 1	vs	TC Metzingen 1
Samstag, 08. Juli	10:00 Uhr 14:00 Uhr	Junioren U18 1 Junioren U18 2 Juniorinnen U18 1 Herren 55 1 Herren 60 1	vs vs vs vs vs	TC Weissenhof 1 TC Herrenberg 1 TC Bernhausen 1 TC Stetten/F. 1 TA SV Ohmenhausen 1
Sonntag, 09. Juli	10:00 Uhr 11:00 Uhr	Herren 4 Herren 5 Herren 3 Herren 1	vs vs vs vs	Salacher TC 1 TA FC Reutlingen 1 TC Weil im Schönbuch 1 TC Ismaning
Mittwoch, 12. Juli	16:00 Uhr	KidsCup 1	vs	TA TSCH Esslingen 1
Freitag, 14. Juli	15:00 Uhr	Junioren U15 1 Junioren U15 3	vs vs	TC Markwasen Reutlingen 1 TC Dettingen/Erms 1
Samstag, 15. Juli	10:00 Uhr 14:00 Uhr	Junioren U18 2 Juniorinnen U18 1 Herren 60 1 Damen 40 1	vs vs vs vs	TC Doggenburg 1 TA SV Böblingen 1 TC Gruibingen 1 TC Grötzingen 1
Sonntag, 16. Juli	10:00 Uhr	Herren 30 1 Herren 5 Damen 3	vs vs vs	TV Eningen 1 TC Metzingen 3 TC Schorndorf 1902 2
Samstag, 22. Juli	10:00 Uhr 11:00 Uhr 14:00 Uhr	Herren 2 Herren 1 Herren 50 1 Damen 40 1	vs vs vs vs	TC Winnenden 1 Team Ladival TC Bad Vilbel TA TSV Plattenhardt 1 TC Ruit 1
Sonntag, 23. Juli	10:00 Uhr	Herren 30 1 Herren 3 Damen 3	vs vs vs	TC Linsenhofen 1 TA SV Böblingen 2 TC Urbach 1
Freitag, 28. Juli	13:00 Uhr	Herren 1	vs	BASF TC Ludwigshafen 1
Sonntag, 30. Juli	11:00 Uhr	Herren 1	vs	TC Augsburg Siebentisch

Das Präsidium



Pawlos Kokkinos
Präsident
pawlos.kokkinos@tvreutlingen.de



Carola Haase
Finanzwartin/Vizepräsidentin
carola.haase@tvreutlingen.de



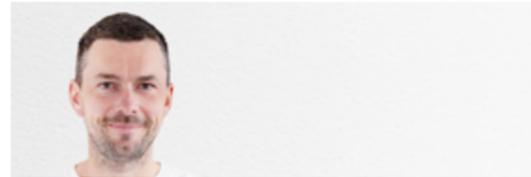
Mark Linsenbolz
Sportwart
mark.linsenbolz@tvreutlingen.de



Marcus Rinn
Fachvorstand Technik
marcus.rinn@tvreutlingen.de



Anne Bauer
Jugendwartin
anne.bauer@tvreutlingen.de



Andreas Stephan
Öffentlichkeitsarbeit
andreas.stephan@tvreutlingen.de



Berndt Kuhnle
Fachvorstand TVR II
berndt.kuhnle@tvreutlingen.de



Christina Kokkinos
Fachvorstand Mitgliederbelange
christina.kokkinos@tvreutlingen.de



Axel Bäcker
Schriftführer
axel.baecker@tvreutlingen.de



Gunter Stoll
Fachvorstand Breitensport
gunter.stoll@tvreutlingen.de

Impressum

Herausgeber
Tennisverein Reutlingen

Postadresse
Rudolf-Harbig Str. 10
72762 Reutlingen

Kontakt
Tel 07121 27 07 34
Fax 07121 24 09 87
post@tvreutlingen.de
www.tvreutlingen.de

Redaktion, Layout/Gestaltung, Fotografie
Andreas Stephan
Originalbilder Tim Handel: Christina Schaal

Titel
Matthias Stephan

Druck
www.druckerei-schneller.de





Wissen, wenn sich was auf dem Konto bewegt?

Mein Konto kann das. Mit dem Kontowecker.

Ihr Kontowecker des Sparkassen-Girokontos teilt Ihnen umgehend mit, wenn es Zahlungsein- und -ausgänge gibt. So wissen Sie immer, wie es um Ihre Finanzen steht. Jetzt ausprobieren.
ksk-reutlingen.de/kontowecker

LB **EW** **LBS** **SV**

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Reutlingen